

Die Wochenzeitung im Kreis Paderborn

PADERBORNER

HEGGEMANNMEDIEN GmbH

JOURNAL

13. November 2019 | Ausgabe 188 | 8. Jahrgang

TÄGLICH BRANDAKTUELLE
NEWS ONLINE LESEN!
www.paderborner-journal.de

WWW.STELLENANGEBOTE-
OWL.DE



Wewelsburg wieder ohne Baugerüst

Nur noch wenige Restarbeiten: Sanierung des Südostturms nahezu abgeschlossen

Kreis Paderborn (krpb). Kein Baugerüst stört mehr den Anblick der Wewelsburg. Auch die Sanierung des Südostturms ist bis auf wenige Restarbeiten nahezu abgeschlossen. Beide südlichen Türme mussten in den vergangenen Monaten saniert werden, weil die Witterung dem über 400 Jahre alten Schloss zugesetzt und die Bausubstanz stark angegriffen hatte. Während der gesamten Bauphase von August 2017 bis November dieses Jahres konnte das Kreismuseum geöffnet bleiben.

Fürstbischof Dietrich von Fürstenberg ließ die Wewelsburg von 1603 bis 1609 in ihrer charakteristischen dreieckigen Form als Renaissanceschloss erbauen. In den Jahren 1933 bis 1945 geriet das Schloss in den Fokus von Heinrich Himmler, Reichsführer der SS, der die Anlage zu einer zentralen Versammlungsstätte für die SS ausbauen wollte. Umgesetzt werden sollten diese Pläne von Häftlingen eines extra für die Bauvorhaben eingerichteten Konzentrationslagers in Wewelsburg. Die SS ließ in den 30er Jahren größere Teile des Putzes abschlagen, um sie trutziger und burgähnlicher wirken zu lassen. Am 2. April 1945 befreiten amerikanische Soldaten die KZ-Häftlinge, nachdem ein SS-Sprengkommando versucht hatte, die Wewelsburg zu zerstören. Bei diesen Sprengungen entstanden tiefe Risse im Mauerwerk.



Auch der Südwestturm ist nahezu fertig, die Wewelsburg ist wieder vor Wind und Wetter geschützt. Das fleckige Erscheinungsbild ist gewollt, um den ertüchtigten Originalputz zu erhalten und zu zeigen, Foto: André Heinermann für das Kreismuseum Wewelsburg

Bei den Untersuchungen der beiden Südtürme stellte sich heraus, dass besonders in den oberen Regionen des Südwestturms noch großflächige historische Putzflächen vorhanden wa-

ren. Bei der Sanierung des Südwestturms war darauf geachtet worden, den wertvollen Originalverputz aus dem 17. Jahrhundert so gut wie möglich zu erhalten. Bei diesen Arbeiten war auch

der Originalputz am zweiten Turm entdeckt worden. In Absprache mit den Denkmalpflegern und Restauratoren des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe fiel die Entscheidung, diesen bei der im April 2019 begonnenen Fassadensanierung des Südostturms zu erhalten. Kleinere Flächen sind überputzt, große, zusammenhängende Putzflächen konservatorisch ertüchtigt und in den neuen Putz integriert worden. Diese sind deutlich erkennbar. Zum Teil sind sie mit jenem dunklen Tarnanstrich überzogen, den Heinrich Himmler von den KZ-Häftlingen anbringen ließ, um die Burg vor feindlichen Fliegern im zweiten Weltkrieg zu verbergen. „Das erklärt das fleckige Gesamtbild des neuverputzten Südostturms“, erläutert Museumsleiterin Kirsten John-Stucke.

Im Zuge der Fassadensanierung sind auch Teile der Fenstereinfassungen überarbeitet bzw. gegen neue Steine ausgetauscht worden.

Wasser wird abgestellt

Auf den städtische Friedhöfen

Paderborn. Aufgrund der Witterung wird spätestens bis zum Ende dieser Woche auf allen Paderborner Friedhöfen das Wasser abgestellt. Das teilt das Amt für Umweltschutz und Grünflächen mit. Die Gefahr, dass durch den Frost Leitungen oder Dichtungen beschädigt werden, soll damit ausgeschlossen werden.

Weniger Plastik beim Einkauf

Europäische Woche der Abfallvermeidung

Paderborn. Am Mittwoch, 13. November, zeigen die Abfallberatung des ASP und die Umweltberatung der Verbraucherzentrale vor dem Rathaus, wie im täglichen Leben Plastik einfach und sinnvoll reduziert werden kann. Dabei werden vor allem Plastiktüten und To-Go-Becher ins Visier genommen und den Passanten ein Austausch ihrer Behältnisse gegen umweltfreundliche Mehrfach-Behälter angeboten.

Anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung sind die Beraterinnen zwischen 10 und 14 Uhr mit interessanten Tipps und echten Alternativen vor Ort.

Bad Lippspringer
MOONLIGHT SHOPPING

FREITAG
15.11.2019
bis 21:00 Uhr





So bleibt Frau gesund

In unserem hektischen Alltag mit den unterschiedlichen Herausforderungen, die Frau bewältigen muss, wird es dem weiblichen Geschlecht nicht leicht gemacht eine gesunde Balance für Körper, Geist und Seele zu finden.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung veröffentlichte im August 2018 auf ihrem Frauengesundheitsportal ein Infoblatt zu Demografie, Gesundheitsverhalten und gesundheitlichen Risiken von Frauen: Zu letzteren gehören neben Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen auch psychische Krankheiten sowie der Konsum von Alkohol, Nikotin, Drogen und Medikamenten.

Achtung: Suchtgefährdung

Zwar neigen Frauen allgemein weniger zum Genuss von Alkohol, Zigaretten oder Drogen als Männer, doch gerade bei Alkohol ist der gesundheitlich noch unbedenkliche Konsum sehr viel geringer: Mehr als 12 g pro Tag sollten es für Frauen nicht sein – und die hat man schon nach 0,1 Liter Wein oder 0,25 Liter Bier im Körper! Was darüber hinaus geht, wird schon als riskanter Alkoholkonsum bezeichnet. Nach Selbstangaben weisen 13,8 % der deutschen Frauen einen gesundheitlich riskanten Alkoholkonsum auf (bei den Männern sind es 18,2 %). Außerdem sollte an mindestens 2 Tagen pro Woche gar kein Alkohol konsumiert

werden. Anders sieht es beim Konsum von Arzneimitteln aus: Schätzungen zufolge gibt es 1,5 bis 1,9 Millionen medikamentenabhängige Patienten in Deutschland, von denen zwei Drittel weiblich sind. Vor allem im Bereich der Psychopharmaka werden Frauen mehr Medikamente verordnet als Männern.

Auf die Psyche achten

Zwar geben 66,6 Prozent der Frauen ihren allgemeinen Gesundheitszustand als gut oder sehr gut an, doch 13 Prozent fühlen sich seelisch belastet (bei den Männern sind es laut Eigenangaben nur 8%). Auch die Lebenszeitprävalenz einer diagnostizierten Depression liegt bei Frauen doppelt so hoch wie bei Männern (15,4 % vs. 7,8 %).

Zu den Belastungen, die Frauen häufiger betreffen gehören neben Stress im Beruf auch die Pflege von Angehörigen, egal ob Kinder oder Eltern, und die unterschiedlichen Rollenerwartungen. Auch hormonelle Umbruchsphasen wie Schwangerschaft oder Wechseljahre können das seelische Wohlbefinden beeinflussen. Wichtig für die psychische Gesundheit ist daher ein ausgewogenes Verhältnis von Anspannung und Entspannung.

Aktuelle Studie: Schwangerschaftsdiabetes und Wochenbettdepression

Ganz aktuell wird über eine Studie berichtet, nach der bei Frauen, die in der Schwangerschaft die Diagnose Diabetes erhalten haben, ein höheres Risiko für eine postpartale Depression besteht. Schwangerschaftsdiabetes ist die häufigste Begleiterkrankung in der Schwangerschaft, die allerdings zu ersten Komplikationen für Mutter und Baby vor und bei der Geburt führen kann. Die meisten Frauen mit diagnostiziertem Gestationsdiabetes haben nach der Geburt ihres Kindes keine Probleme mehr mit ihrem Zuckerstoffwechsel; doch laut der Studie von Azami et al (2019) steigt für sie die Gefahr einer Wochenbett-Depression. Präventiv sollte daher bei allen Schwangeren zwischen der 24. und der 28. Schwangerschaftswoche ein Blutzucker-gestützter Suchtest zur Früherkennung durchgeführt werden. Dieser ist nicht verpflichtend, wird aber von den Frauenärzten angeboten und inzwischen übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen auch die Kosten dafür.

Nach der Geburt sollten die betroffenen Mütter und ihre Angehörigen und Hebammen auf Anzeichen einer postpartalen Depression achten und ggf.

ärztliche Hilfe suchen: Zu den Symptomen gehören unter anderem Appetitverlust, Schlafstörungen und schnelles Ermüden, Schuldgefühle und Konzentrationsprobleme. Im Gegensatz zum häufigeren und nur kurzzeitigen „Baby-Blues“ verschwinden die Symptome der Wochenbettdepression nicht so schnell wieder.

Frauen denken ganzheitlich

Was sich Frauen von einer modernen Medizin wünschen, beleuchtet die bekannte Gynäkologin Prof. Dr. Ingrid Gerhard auf ihrem Netzwerk Frauengesundheit: eine ursachenorientierte und nicht nur symptomorientierte Herangehensweise und ein Mitspracherecht, wenn es um die Behandlung geht. Sie wünschen sich „ein Netzwerk von Therapeuten, die sich respektieren und die verschiedene Heilmethoden anbieten, um jeder Frau in ihrer Eigenart gerecht zu werden“ sowie „natürliche Methoden, die die Selbstheilungskräfte aktivieren und kaum Nebenwirkungen haben“. Kein Wunder, dass sich Frauen sehr viel häufiger mit alternativen und naturheilkundlichen Therapien beschäftigen als Männer und übernehmen mehr Verantwortung für ihre Gesundheit. Text: medicalpress / Frederic Fuchs

christiane merschmann
PRAXIS für PHYSIOTHERAPIE

Am Schlossgarten 18
33104 Paderborn
Tel.: 0 52 54 - 1 33 06
Info: anmeldung@physiotherapie-merschmann.de

Neuer Bildband „Paderborn in Farbe 5.0“ vorgestellt

Joint Venture zwischen dem Stadt- und Kreisarchiv Paderborn und Ulrich Vogt

Paderborn. Fotobegeisterten Paderbornern sind beide ein Begriff: Das Stadt- und Kreisarchiv Paderborn als Hüter des größten Paderborner Bilderschatzes und bekannter Autor beliebter Bild- und anderer historischer Schriften, Ulrich Vogt als Autor von vier Paderborner Bildbänden, in deren Mittelpunkt frühe Farbaufnahmen stehen. Nun haben beide zusammengefunden und das Ergebnis gemeinsamer Arbeit vorgelegt: Paderborn in Farbe 5.0 mit mehr als 550 Bildern.

Der Titel spielt einerseits auf Vogts Paderborner Publikationen an, zum anderen auf das Image der Paderstadt, unter dem Motto „Digitale Heimat Paderborn“ technischer Vorreiter nicht nur in Nordrhein-Westfalen zu sein. Methodisch schlagen Archiv und Vogt verschiedene Wege ein. Während Vogts Bände – abgesehen von den herausragenden Bildzeugnissen vergangener Zeiten – durch Texte bestechen, die häufig auf Erzählungen alter Paderborner Zeitzeugen beruhen, arbeiten Andreas Gaidt und Wilhelm Grabe als Stadt- und Kreisarchivare meist mit historischen Schrift- und Bildquellen und Literatur. Da lag die Gründung eines Joint Venture nahe. Gezeigt hat sich, dass nicht alles, was erzählt wird, den „harten“ verschrifteten Fak-



Das Stadt- und Kreisarchiv verwahrt in seinen Magazinen sechs Farbdiaserien aus der Frühzeit ab 1937 bis Anfang der 1950er-Jahre, die in dem neuen Bildband größtenteils zum ersten Mal gezeigt werden. Bildrechte: Stadt Paderborn

ten standhielt. Andererseits wird in der mündlichen Überlieferung ein Stück Geschichte festgehalten, welches nicht oder nicht so in anderen historischen Quellen abgebildet ist. Das nun vorgelegte Ergebnis ist einzigartig aufgrund dieser Entstehungsgeschichte und aufgrund der besonderen Bilder. Denn das Stadt- und Kreisarchiv verwahrt in seinen klimatisierten Magazinen sechs Farbdiaserien aus der Frühzeit ab 1937 bis Anfang der

1950er-Jahre, die zum größten Teil hier zum ersten Mal gezeigt werden. In bewährter Manier sind den historischen Aufnahmen meist noch aktuelle oder zumindest jüngere aus derselben Perspektive gegenübergestellt. Fachkundige Texte erläutern die Motive, stellen sie in einen historischen Kontext und erzählen mitunter Geschichten aus dem alten Paderborn. Autoren und Bonifatius Verlag hoffen, zum Nutzen und Frommen al-

ler Paderborn-Interessierten. Bürgermeister Michael Dreier jedenfalls zeigt sich von dem neuen Bildband hoch erfreut: „Das Stadt- und Kreisarchiv in seinen Magazinen wertvolle Schätze beherbergt, ist ja bekannt. Dass nun ein wahres Kleinod den Weg in die Öff-

den Paderbornerinnen und Paderbornern ihre Heimat farbig, in die Hand.“ Paderborn in Farbe 5.0: Von frühen Farbaufnahmen bis zu heutigen Digital- fotografien. Im Auftrag des Stadt- und Kreisarchivs Paderborn von Andreas Gaidt, Wilhelm Grabe und Ulrich Vogt.



Stellten den neuen Band mit frühen Farbaufnahmen aus Paderborn vor (v. l.): Gisela Appelbaum (Bonifatius Verlag) und Bürgermeister Michael Dreier mit den drei Autoren Wilhelm Grabe, Andreas Gaidt (beide Stadt- und Kreisarchiv Paderborn) und Ulrich Vogt. Bildrechte: Stadt Paderborn

fentlichkeit findet, halte ich für eine ausgezeichnete Idee.“ Verlagsleiter Rolf Pitsch ergänzt: „Gerne geben wir

Paderborn: Bonifatius-Verlag. 192 Seiten, zahlreiche Abbildungen, ISBN: 978-3-89710-824-0, 29,90 Euro.



Raiffeisen-Markt Paderborn feiert mit Gourmet-Meile Regionalität

Plattform für lokale Lebensmittel-Erzeuger am 15. und 16. November

Paderborn. Lebensmittel, die von kleinen Erzeugern in der Nachbarschaft hergestellt werden, genießen bei den Verbrauchern ein hohes Ansehen. Allerdings ist die Vermarktung für viele lokale Hersteller eine große Herausforderung.

Der Raiffeisen-Markt in Paderborn im Gewerbegebiet Benhauser Feld bietet den regionalen Erzeugern nun eine zentrale Plattform: Am 15. und 16. November gibt es dort eine Gourmet-Meile, auf der sich rund zehn kleine Anbieter präsentieren und ihre Produkte zum Probieren anbieten.

Schon immer war Regionalität ein wichtiges Merkmal der Raiffeisen Westfalen Mitte eG (RWM). In den Raiffeisen-Märkten gibt es ein breites Sortiment an Lebensmitteln von Herstellern aus dem nahen Umkreis – und das kommt bei den Kunden immer besser an. „Regionale Lebensmittel sind bei uns stark nachgefragt“, sagt Markus ten Brink. Er leitet den Raiffeisen-Markt in Paderborn und freut sich über das große Interesse an den Produkten aus der



V. l.: Markus ten Brink (Marktleiter des Raiffeisen-Marktes Paderborn) und seine Mitarbeiterin Gülsen Cavindir organisieren die Gourmet-Meile im Raiffeisen-Markt. Foto: Heiko Appelbaum

Nachbarschaft: „Die Kunden legen Wert auf Nachhaltigkeit, kurze Lieferwege und Individualität. Das alles ist bei den regionalen Lebensmitteln gegeben.“

Die Gourmet-Meile ist bereits im Vorjahr auf großes Interesse gestoßen. Die Neuauflage vereint wieder be-

währte Partner unter dem Dach des Raiffeisen-Marktes.

Geöffnet ist der Markt samt Meile am Freitag, 15. November, von 8.30 bis 19.00 Uhr, am Samstag, 16. November, von 8.30 bis 16.00 Uhr.

www.rwm-eg.de

Integratives Sportfest am 17. November

Stadtsportverband Paderborn lädt ein

Paderborn. Ein Fest für alle sportbegeisterten Paderborner Familien kündigt sich an.

Spielen, Bewegung und Spaß stehen am Sonntag, 17. November, im Sportzentrum Maspelnplatz in der Sportstadt Paderborn auf dem Programm.

Bei „Together in motion“ – Die integrative Paderborner Sportshow mit Familiensportnachmittag – können alle Paderbornerinnen und Paderborner aktiv und passiv einen sportlichen Hochgenuss erleben. Traditionell wird diese Veranstaltung von der Volksbank Paderborn präsentiert und bereits zum 22. Mal vom Stadtsportverband Paderborn, vom Verein Wir bewegen alle Kinder im Kreis Paderborn, von der Sportjugend Paderborn und vom Paderborner Sportservice ausgerichtet.

Bereits ab 14 Uhr heißt es „Mitmachen und aktiv sein“. Zahlreiche Paderborner Sportvereine stellen ihre Sportarten als integratives Mitmach-Angebot für Jung und Alt im Sportzentrum Maspelnplatz vor. Turnen, Squash, Ropeskipling, Tanzen, Speedstacking, Torwandschießen, Baseball, Golf, Tischtennis, Schießen, Rollstuhlbasketball, ein großes Spielparadies und vieles mehr wird auf der über 1700 m² großen Aktionsfläche geboten.

Um 17 Uhr beginnt die große Pader-



Das Highlight beim Integrativen Sportfest 2019: Die BMX Show von Frank Wolf wird die Zuschauer ins Staunen versetzen, Bildrechte: Frank Wolf

borner Sportshow, bei der diverse Paderborner Sportvereine und Institutionen die Zuschauer begeistern werden. Das Highlight wird sicherlich der Auftritt von Frank Wolf mit seiner BMX Show sein. Ob Sprünge über den Lenker, Fahren auf dem Sattel oder rasanten Herumwirbeln mit dem gesamten Bike – Frank Wolf lässt jeden Showeffekt aussehen, als würde es eine Leichtigkeit sein, mit dem BMX Rad spektakulär über die Bühne zu radeln. Der Berliner Künstler, bekannt durch einige Fernsehauftritte, wird die Zu-

schauber in pures Staunen und Atemlosigkeit versetzen.

„Bei den Gästen wird der Showblock sicherlich einen bleibenden Eindruck hinterlassen“, ist sich das Organisationsteam vom Stadtsportverband Paderborn einig. Der Showblock, begleitet von der bekannten Radio Hochstift Moderatorin Sylvia Homann, endet gegen 18:15 Uhr. Der Eintritt für diesen großen Paderborner Familiensportnachmittag ist frei. Weitere Informationen unter: www.stadtsportverband-paderborn.de.



WINTERZAUBER
märchenhaft
KLOSTER DALHEIM

15.-17. November 2019

Vorweihnachtlicher Markt
Rund 100 Aussteller | Fr.-Sa. 11-20 Uhr | So. 13-19.00 Uhr

Kunsthandwerk · Weihnachtsdeko · Geschenke
Leckereien · Glühwein · besinnliches Rahmenprogramm

Evergreen GmbH & Co. KG · Telefon 05 61-40096160
Veranstaltungsort: Am Kloster 9 · 33165 Lichtenau-Dalheim (Westf.)
www.gartenfestivals.de

WEIHNACHTLICH BRUNCHEN

39,- € p.P. an den Advents-Sonntagen, von 10-14 Uhr
49,- € p.P. am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, von 10-14 Uhr

Inklusive: Heißgetränke | Sekt | Säfte | Mineralwasser

GRÄFLICHER PARK HEALTH & BALANCE RESORT
Gräflicher Park GmbH & Co. KG | Brunnenallee 1 | 33014 Bad Driburg
Telefon +49 52 53.95 23-0 | info@graeflicher-park.de | www.graeflicher-park.de

Schenken für den guten Zweck: Gemütlicher Adventsbasar im AWO Leo

Paderborn. Wie in jedem Jahr startet das Mehrgenerationenhaus AWO Leo, Leostraße 45, mit einem stimmungsvollen Adventsbasar in die Vorweihnachtszeit. Am 16. und 17. November erwartet die Gäste im liebevoll dekorierten Haus jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr ein breitgefächertes Angebot aus ehrenamtlich handgefertigten Näh-, Strick- und Häkelarbeiten, das neben winterlichen Accessoires wie Handschuhen, Schals, Mützen und Socken auch Wohnaccessoires umfasst. Darüber hinaus runden weihnachtliche Dekorationen aus Holz, Beton und Metall das Angebot ab. Ein besonderes Highlight sind die weihnachtlichen Leckereien, wie Marmeladen, Plätzchen und Chutneys sowie kleine Geschenk- und Dekoideen. In gemütlichem Ambiente sorgt das Leo-Bistro zur Mittags- und Kaffeezeit auch für das leibliche Wohl. Alle Erlöse aus dem AWO-Adventsbasar fließen in soziale Projekte des Hauses.



Ton, Wasser, Feuer – fertig ist die Fliese -

Keramische Platten liegen als Grundlage eines wohngesunden Zuhauses im Trend

Saisonales Gemüse aus der Region, Baumwoll-Shirt statt Polyesterhemd und Fahrrad statt Auto – viele Menschen achten in ihrem Alltag verstärkt auf nachhaltige Verhaltensweisen. Das gesteigerte Wohlfühlgefühl und – last but not least – das gute Gewissen bestätigen den Effekt dieser Maßnahmen. Der Trend ist jedoch nicht nur auf die alltäglichen Bedürfnisse beschränkt:

Rundum gesund heißt die Devise! Das schließt auch das eigene Zuhause mit ein – hier setzen immer mehr Menschen auf wohngesunde Baustoffe und natürliche Materialien. Geht es beispielsweise um Boden- und Wandbeläge, sind Bauherren und Sanierer mit keramischen Fliesen bestens beraten. Da sie ausschließlich aus Ton, Wasser und Mineralien bestehen, sind sie frei von Schadstoffen und schäd-

lichen Ausdünstungen. Allergiker wissen ihre glatte Oberfläche besonders zu schätzen, da sich auf ihr weder Milben noch Hausstaub festsetzen. Zudem finden Krankheitserreger keine Nahrungsgrundlage. Die durch den Vorgang des Brennens erreichte homogene Oberfläche spielt auch bei Reinigung und Pflege eine wichtige Rolle. Kippt mal ein Glas um oder gibt es ein Malheur beim Essen, ist das mit Fliesen kein Problem – im Handumdrehen ist alles aufgewischt, ohne Flecken zu hinterlassen, da durch die dichte Oberfläche nichts ins Flieseninnere eindringt. Dass sich all diese Vorteile auch noch mit einem äußerst attraktiven Design verbinden lassen, zeigt das Cerabella-Sortiment. Dank modernster Produktions- und Glasurtechniken ist eine große Farben- und Formenvielfalt möglich, die gestalterisch fast alles erlaubt. Damit bietet es sowohl für junge Familien als auch Best Ager die passende Optik. Apropos Best Ager: Aufgrund ihrer Lebenserfahrung entscheiden sie sich oft be-



Stimmungsmacher: Je nach Farbe und Form schaffen keramische Fliesen eine besondere Atmosphäre. In der Trendfarbe Grau wirkt der Raum edel und trotzdem wohnlich. Foto: epr/Eurobaustoff

wusst für Qualität, die sich auf lange Sicht auszahlt und welche die Investition wert ist. Bodenbelag aus Keramik ist robust und belastbar, er bleibt trotz geringen Pflegeaufwands für Jahrzehnte attraktiv und ist gesundheitlich absolut unbedenklich. Damit sind

keramische Fliesen im wahrsten Sinne des Wortes eine optimale Grundlage für ein wohngesundes Zuhause. Und das gilt für alle Generationen – vom krabbelnden Enkel bis zu den fiten Großeltern. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.cerabella.de. (epr)

BRÜSEKE

Heizung • Sanitär • Bauklempnerei

Josef-Temme-Weg 7-9 · 33104 Paderborn Schloß Neuhaus

Telefon 0 52 54 / 43 90 · Telefax 0 52 54 / 43 91

mail@brueseke-haustechnik.de · www.brueseke-haustechnik.de

Wir liefern Wärme – gerne auch klimaneutral.

Mit HOYER durch den WINTER



Energie-Service Ostwestfalen-Lippe
0 52 51 / 2 88 70
www.hoyer-energie.de



Komfortbetten: Gut für die Gesundheit

Mit zunehmendem Alter fällt den meisten Menschen das morgendliche Aufstehen immer schwerer. Das liegt meist an der niedrigen Höhe des oft jahrzehntealten Bettes. Höchste Zeit, sich nach einer bequemen Alternative umzusehen! Dabei sollte man nicht an der falschen Stelle sparen, sondern unbedingt auf gute Qualität achten. Der Kauf eines Billigangebots wegen vermeintlich kurzer Nutzungszeit hat sich schon oft als schmerzhafter Fehlkauf entpuppt. Schließlich leben z.



Foto: Superba Residenz/akz-o

B. 65-Jährige nach statistischen Berechnungen meist noch rund 20 Jahre – und das nicht selten bei guter Gesundheit. Angesichts dieser Lebenserwartung macht eine allzu bescheidene Lebensführung vor oder im Rentenalter also keinen Sinn. Im Bereich des Bettes und der Bettausstattung ist sie sogar gesundheitsschädlich. Vor allem durchgelegene Matratzen oder Zudecken mit verklumpter Füllung können dann schnell unangenehme Auswirkungen haben. Wer also im Alter an seinem Bett spart, tut sich keinen Gefallen. Denn bequemes Liegen und ein erholsamer Schlaf tragen nachhaltig zum Wohlbefinden und damit auch zur Gesundheit bei. Eine zunehmende Zahl älterer Menschen hat dies mittlerweile erkannt und erneuert konsequent alle acht bis zehn Jahre die Matratze. Viele haben sich zudem für den Kauf eines sogenannten Komfortbetts entschieden. Diese zeichnen sich z. B. durch eine mindestens 45 cm hohe Liege- bzw. Sitzposition aus, was das Aufstehen erleichtert sowie Band-

scheiben, Muskeln und Gelenke beim Bettenmachen schont. Weitere Vorteile: Viele Modelle haben Griffe oder Griffleisten als Aufstehhilfen oder zumindest Vorrichtungen, um diese bei Bedarf anzubringen. Außerdem verfügen solche Betten oft über gerundete Ecken und Kanten, um unangenehme Druckstellen zu vermeiden. Eine verstärkte Sitzkante erleichtert vielfach das Aufstehen. Zum Teil kann auch der Standort des Bettes mit Hilfe von Rollen problemlos verändert werden. Manche Komfortbetten sind äußerlich nicht oder kaum von Boxspring- oder anderen Betten zu unterscheiden. Dies ist z. B. der Fall, wenn die Liegefläche auf Knopfdruck hochgefahren werden kann, um das Aufstehen zu erleichtern. In der Regel verfügt das Bett dann auch über die Möglichkeit, für eine bequeme Sitzposition Rücken oder Beine anzuheben. In einem solchen Bett lässt es sich problemlos auch einmal bei einer kleinen oder schleichenden Krankheit aushalten, ohne auf fremde Hilfe angewiesen zu sein. (akz-o)

MONTAGE AUF WUNSCH

Garten und Wellness

SAUERLAND

ALLES RUNDUM
Qualität
seit
1983

LAMINAT & PARKETTBÖDEN

CARPORTS

SAUNA & INFRAROTKABINEN

ZÄUNE & GARTENMÖBEL

SAUERLAND GmbH · Fohling 3 · 33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254 649777-0 · www.sauerland.gmbh

Geld sparen & wohlfühlen:

4 Tipps für richtiges Heizen

Wenn die Temperaturen draußen fallen, werden innen die Thermostate hochgedreht. Damit es bei der nächsten Heizkostenabrechnung kein böses Erwachen gibt, lohnt es sich, das eigene Heizverhalten unter die Lupe zu nehmen.

1. Regenerative Energien nutzen: Viele Haushalte heizen mit Öl oder Gas. Doch die Kosten für fossile Brennstoffe steigen. Langfristig lohnt sich deshalb der Umstieg auf regenerative Energiequellen, die kostenlos zur Verfügung stehen: „Wärmepumpen entziehen der Umgebung Energie und wandeln sie in Heizungswärme um. Orientierung in puncto Effizienz bieten der COP-Wert und die Jahres-



Besonders effizient wird das Wärmekonzept, wenn die Bestandteile des Heizsystems aufeinander abgestimmt sind und sich vernetzt regeln lassen. Im System x-optimiert steuert x-center base (Bild Mitte) das Zusammenspiel aller Komponenten – von der Wärmepumpe über die Wohnraumlüftung bis zum Heizkörper. Foto: Kermi GmbH/akz-o



3. Nicht zu viel Wärme produzieren: Doch nicht nur Heizkörper und Fußbodenheizung lassen sich intelligent steuern. „Entscheidend für Effizienz und Komfort ist es, dass sich der Wärmeezeuger genau an den tatsächlichen Bedarf anpasst und dass das Zusammenspiel aller Heizkomponenten optimiert ist“, erklärt der Experte. Dafür sind im System alle Komponenten genau aufeinander abgestimmt und lassen sich vernetzt regeln. Die Wärmepumpen haben eine modulierende Betriebsweise, d.h. sie erzeugen nur so viel Wärme, wie tatsächlich benötigt wird.

arbeitszahl (JAZ). Die Wärmepumpen der x-change dynamic-Familie sind beispielsweise besonders effizient“, berichtet Andreas Jahrstorfer, Experte für Wärmepumpen & Smart Home beim Raumklima-Spezialisten Kermi.

4. Richtig lüften: Heizkosten einzusparen klappt nur dann richtig gut, wenn keine Energie „verheizt“ wird. Für ein gesundes Raumklima und um Schimmel vorzubeugen ist es aber ein Muss, mehrmals am Tag stoßzulüften. Für alle, die nicht zum Fenster hinausheizen möchten, empfiehlt sich eine kontrollierte Wohnraumlüftung: Die x-well Lüftungsgeräte tauschen die Luft automatisch bedarfsgerecht aus – inklusive Wärmerückgewinnung. So bleibt die Wärme im Raum und das Geld in der Kasse. Weitere Informationen finden Bauherren und Modernisierer auch unter blog.kermi.de. (akz-o)

2. Smart heizen nach Bedarf: Auch das richtige Heizverhalten spart Geld. Jedes Grad weniger bei der Raumtemperatur reduziert die Energiekosten um ca. sechs Prozent. Dennoch soll natürlich niemand frieren. Im System x-optimiert lassen sich deshalb über den Energie- und Komfortmanager auf den Tagesablauf abgestimmte Heizzeiten programmieren, die per Funk an Heizkörper oder Fußbodenheizungen kommuniziert werden. Über x-center base lassen sich zudem auch andere Haustechnik-Komponenten einbinden – so wird das Zuhause zum Smart Home.

Schick und barrierefrei

Badgestaltung für jede Lebensphase

Eine Badmodernisierung ist häufig angebracht, wenn das Haus und seine Besitzer schon ein wenig älter geworden sind. Auf der Wunschliste stehen dann ein neuer frischer Look und mehr Komfort. Nicht vergessen werden sollte auch die Barrierefreiheit. So kann man das neue Bad optimal weinternutzen, falls später einmal körperliche Einschränkungen auftreten. Doch vieles, was es barrierefrei macht, bietet auch zuvor schon Vorteile.



Bodenebene Duschen und großzügige Grundrisse schaffen Badkomfort in jedem Lebensalter und erleichtern die Nutzung bei körperlichen Einschränkungen. Foto: djd/www.die-badgestalter.de

Komfort für jedes Lebensalter

Eine bodenebene Dusche zum Beispiel gehört heute schon fast zur Grundausstattung im neuen Bad. Sie lässt sich auf verschiedene Arten umsetzen. Durchgängig geflieste Duschbereiche verleihen dem Raum Großzügigkeit, da es auch optisch keine Trennung zwischen Bad und Dusche gibt. Ebenso gut geeignet sind Duschflächen oder Duschwannen mit sehr niedriger Umrandung. Duschsäulen stellen Massagefunktionen zur Verfügung, sie können aber auch die Körperpflege im Alter erleichtern. Am Waschplatz schenken Unterputzsiplons mehr Beinfreiheit. Und tief gezogene Spiegel lassen sich auch gut im Sitzen nutzen. WCs mit Duschfunktion für den Po bieten mehr Frische und Hygiene in jeder Lebensphase, im Alter erleichtern sie zudem die Intimpflege.

Vorsorge treffen für leichte Nachrüstung von Hilfsmitteln

Bei der Planung kann der Installationsbetrieb, etwa ein Unternehmen der Badgestalter, darauf achten, dass sich das Bad mit geringem Aufwand an Veränderungen der Lebensumstände anpasst. Die Webseite www.die-badgestalter.de bietet dazu mehr Infos und eine Fachbetriebssuche. Vorwandinstallationssysteme gibt es zum Beispiel mit Montagesystemen für die Anbringung von Hilfen im Bad. Dadurch lassen sich Stützgriffe am Waschtisch, an der Wanne und in der Dusche oder Stützklappgriffe am WC leicht nachträglich anbringen. Sinnvoll ist auch ein Stromanschluss an der Toilette. Er macht es einfach, zum Beispiel ein Komfort-Dusch-WC oder Fernbetätigungen für die Spülauslösung nachzurüsten. Im Rahmen einer Badmodernisierung sollte auch die Lichtplanung eine Rolle spielen. Eine flächendeckende Ausleuchtung gibt Sicherheit. Wichtig sind gute Lichtverhältnisse fürs Frisieren, Rasieren und die Gesichtspflege am Waschplatz.

die-badgestalter.de bietet dazu mehr Infos und eine Fachbetriebssuche. Vorwandinstallationssysteme gibt es zum Beispiel mit Montagesystemen für die Anbringung von Hilfen im Bad. Dadurch lassen sich Stützgriffe am Waschtisch, an der Wanne und in der Dusche oder Stützklappgriffe am WC leicht nachträglich anbringen. Sinnvoll ist auch ein Stromanschluss an der Toilette. Er macht es einfach, zum Beispiel ein Komfort-Dusch-WC oder Fernbetätigungen für die Spülauslösung nachzurüsten. Im Rahmen einer Badmodernisierung sollte auch die Lichtplanung eine Rolle spielen. Eine flächendeckende Ausleuchtung gibt Sicherheit. Wichtig sind gute Lichtverhältnisse fürs Frisieren, Rasieren und die Gesichtspflege am Waschplatz.

Staatliche Förderungen für barrierefreie Umbauten nutzen

Für barrierefreie Umbauten im Bad

können auch Fördergelder der KfW in Anspruch genommen werden. Gute Fachbetriebe können Auskunft darüber geben, was förderfähig ist. Für die Gewährung der Förderungen muss der Antragsteller nicht nachweisen, dass er körperlich oder geistig eingeschränkt ist. Sie wird unabhängig vom Alter auch vorausschauend gewährt. (djd)

die Glaserei
andrea vockel
www.dieglaserei.de

- ganzGlasduschen und türen
- Glas- und spiegelveredelung
- not- und reparaturGlasung
- wärme- und schallschutzGlas
- sicherheitsGlas

hatzfelder str. 42+46 33104 paderborn
tel: 0 52 54/934 09 34
www.dieglaserei.de
fax: 0 52 54/934 09 36
mail@dieglaserei.de

Brune Fensterservice GmbH
Am Mühlenteich 5d
33106 Paderborn
Tel.: 05254 64975-0
Fax: 05254 64975-20

Reparatur- u. Wartungsdienst
für Fenster, Türen, Rolläden u. Verglasungen

- Fenstersysteme
- Schließanlagen
- Sicherungssysteme

Baubeschlaghandel und Sicherheitstechnik

www.brunefensterservice.de www.fensterbeschlaege-shop.de



So kommt der Oldtimer sicher durch den Winter

Wenn sich die kalte Jahreszeit langsam ankündigt, sollten Oldtimer-Besitzer darüber nachdenken, ihren Liebling winterfest zu machen.

Motor: Vor der Winterpause gehört ein standardmäßiger Ölwechsel zur Pflicht. Ein spezielles Öl zum Schutz vor Korrosion sollte erst im Hinblick auf eine geplante, mehrjährige Standzeit verwendet werden.

Batterie: Um Schaden an der Batterie des Fahrzeugs zu vermeiden, sollte diese während der Standzeit abgeklemmt

und in regelmäßigen Intervallen, etwa alle zwei Monate, nachgeladen werden.

Karosserie: Eine gründliche Wäsche ist besonders wichtig, eine penible Kontrolle der Lackoberfläche ebenfalls, denn Verschmutzungen schaden dem Lack bereits nach kurzer Zeit. Auch Unterboden und Radhäuser sollten überprüft werden.

Reifen: Damit Reifen und Radaufhängungen entlastet werden, sollte der Oldtimer aufgebockt werden. Steht das Fahrzeug auf eigenen Rädern, sollte der Reifendruck um etwa 0,5 Bar im



Oldtimer brauchen im Winter eine besondere Pflege. Foto: pixabay.com/smarko/mid/ak

sinnvoll, denn Gummis und Dichtungen gehören oftmals zu den empfindlichen Elementen eines jeden Fahrzeugs.

Lagerung: Ein schlichtes Baumwolltuch reicht bereits gegen das Einstauben. Kunstfaserhüllen oder Kunststofffolien sind hingegen nicht geeignet. Ideale Überwinterungsbedingungen: Konstante 15 Grad Celsius und rund 40 Prozent Luftfeuchtigkeit. Sofern es der Stellplatz erlaubt, sollten die Fenster des Oldtimers zur besseren Belüftung stets geöffnet sein, die Feststellbremse sollte in keinem Falle über einen längeren Zeitraum angezogen sein.

AUTOMARKT



Ford Kuga 1.5 EcoBoost 4x2 Sync, EZ 12/2014, 78.500 km, 1.498 cm³, 110 kW (150 PS), Benzin, E10-geeignet, Schaltgetriebe, HU 03/2021, 2-Zonen-Klimaautomatik, Schwarz Metallic, ABS, Anhängerkuppelung abnehmbar, beheizbare Frontscheibe, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, CD-Spieler, Dachreling, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel/Wegfahrsperre, ESP, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, Isofix, Leichtmetallfelgen, Multifunktionslenkrad, Navigationssystem, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Notrufsystem, Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Sitzheizung, Sportsitze, Sprachsteuerung, Start/Stop-Automatik, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Winterpaket, Zentralverriegelung, **14.950 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730



Volkswagen Golf VII Lim. Comfortline, EZ 04/2013, 150.000 km, 1.395 cm³, 103 kW (140 PS), Benzin, Metallic-Lackierung, Schaltgetriebe, 4-türig, Klimaanlage, ABS, Berganfahrassistent, Bordcomputer, Bremsassistent, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel/Wegfahrsperre, ESP, Isofix, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Müdigkeitswarnern, Nichtraucher-Fahrzeug, elektr. Parkbremse, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Skisack, Sommerreifen, Tuner/Radio, CD-Spieler, Wärmeschutzverglasung grün getönt, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, **8.950 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730

Daihatsu Move, Bj. 2003, Tkm 120, AU TÜV 06/2019, sehr gepflegt, VB 1.250 Euro, Tel.: 0151/ 56075431

4 Winterreifen mit Felgen & Radkappen, 195/60 R 15 T, Continental 80 Euro, Tel.: 05252/ 51388

Suche MZ oder Simson (DDR) oder Mofa, auch mit leichten Mängeln, Tel.: 0174/ 7447207



Audi TT 2.0 TFSI Roadster, EZ 03/2009, 107.370 km, 1.984 cm³, 147 kW (200 PS), Benzin, E10-geeignet, Schaltgetriebe, HU neu, Klimaautomatik, Schwarz Metallic, ABS, Bluetooth, Bordcomputer, CD-Spieler, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel, ESP, Freisprecheinrichtung, Garantie, Isofix, Isofix Beifahrersitz, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Navigationssystem, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Touchscreen, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Zentralverriegelung, **12.750 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730

Opel 4 Winterfel. M+S. 195 65 R15, 5 Loch, FP 80 Euro, Tel.: 05258/ 6053671

Winterreifen Goodyear M+S 205/55 R16, Stahlfelgen für BMW 3 zu verkaufen, VHB 200 Euro, Tel.: 0177/ 2928407

2 Winterreifen 195 / 50 R15 82 H der Marke STARWAY Green Tyre auf 15 Zoll Stahlfelgen. Einpresstiefe 54, Lochkreis 11. Das Alter der Räder beträgt 1 Jahr, die Räder wurden noch nie gefahren und sind somit neuwertig, Profiltiefe beide 9 mm, passend auf MB C Klasse und andere Fabrikate, 80 Euro VHB an Selbstaholder, Tel.: 05258/ 931270 oder 0176/ 96725159

4 WR auf Alu-Felgen 205/60 R16 96H, HS- 449 XL Falken f. Audi A4 Avant Bj. 2012, wenig gefahren, 200 Euro, Tel.: 05251/ 6247

Ehemaliger Tankwart verkauft 4 M+S Räder auf Stahlfelge 175/70 R14 H für VW Polo, Felgen neu bearbeitet und mit Schutzfarbe konserviert, fast neu, Restprofile 3-7 mm + 1-6 mm, VHB 220 Euro, Tel.: 05252/ 3496

Vergleich zum standardmäßigen Reifendruck erhöht werden. Vor der ersten Ausfahrt sollte der Reifendruck gecheckt werden.

Tank: Um eine mögliche Rostbildung im Tank zu verhindern, sollte der Oldtimer vollgetankt werden.

Kühlsystem: Alle Vorkehrungen zum Frostschutz sollten vor der Winterpause des Fahrzeugs gründlich überprüft werden. Bei Bedarf ist es dringend empfehlenswert, ein geeignetes Frostschutzmittel zu verwenden.

Dichtungen: Hier ist ein Pflegemittel

Besitzer von Cabriolets reinigen vor der Winterpause besonders das Verdeck gründlich, im Nachgang sollten alle Gummidichtungen mit einem geeigneten Pflegeprodukt behandelt werden. Wie im Winter üblich, ist es für Cabrios empfehlenswert mit „geschlossener Kapuze“ zu überwintern. (mid/ak)

Breite Karossen gehören nach rechts



Bei einer Breite von zwei Metern hat das Fahrzeug auf der linken Spur einer Autobahnbaustelle nichts zu suchen. Foto: Goslar-Institut/mid/ak

Für manchen SUV-Fan kann das Fahrzeug nicht breit und bullig genug sein. Doch der trutzige Fahrzeug-Auftritt besitzt empfindliche Nachteile – auch rechtliche. Rund 70 Prozent aller neu zugelassenen Automobile weisen inzwischen eine Fahrzeugbreite von mehr als zwei Metern auf, wie der ADAC feststellte.

Aber sie alle haben ein paar dicke Probleme: Zum Beispiel sind sie zu breit für die verengten linken Spuren von Autobahnbaustellen. Doch das wissen viele Autofahrer offenbar nicht oder sie ignorieren die vorgegebene Maximalbreite und riskieren

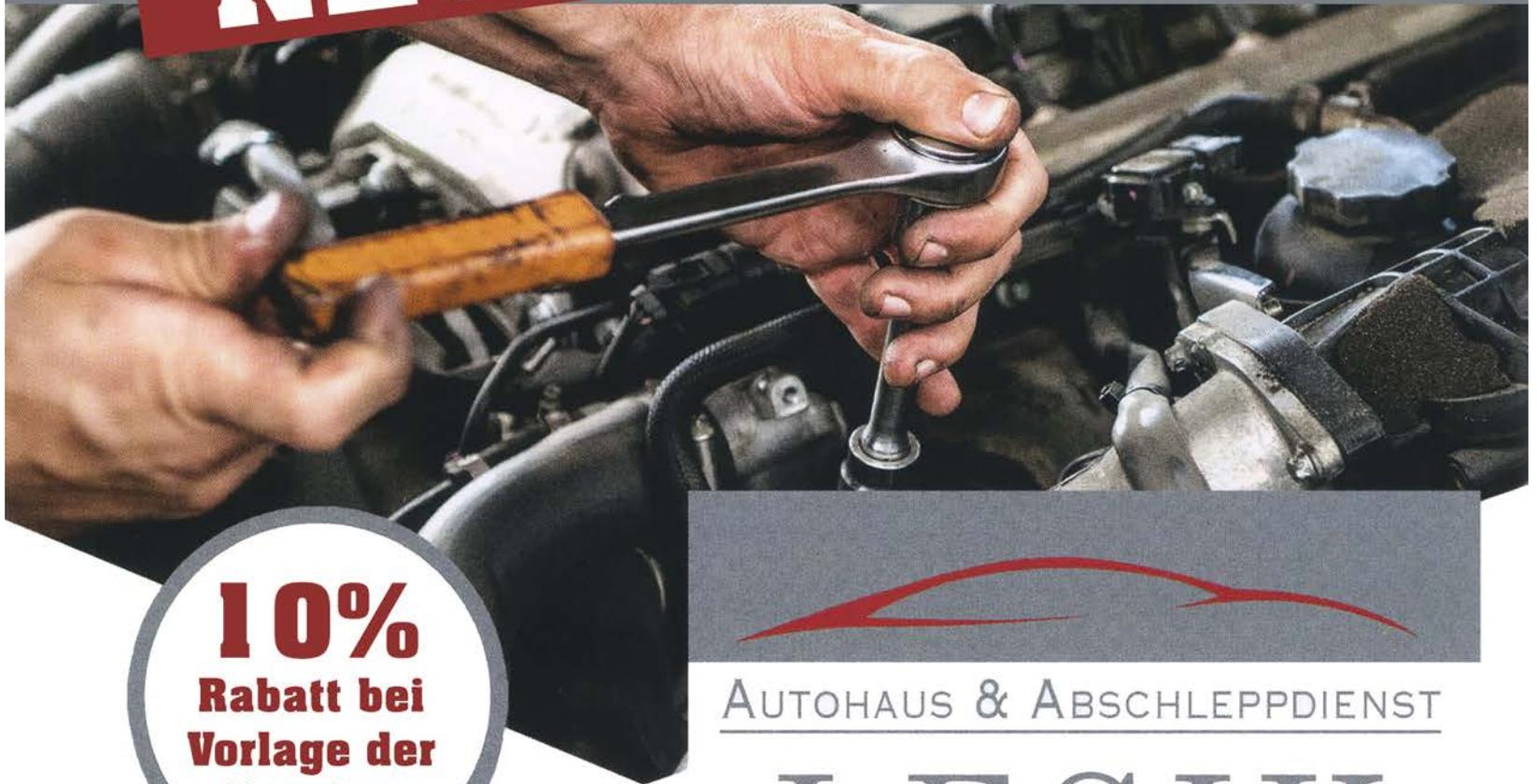
lieber ein Bußgeld von 20 Euro. Diese Fahrer übersehen allerdings, dass bei einem Unfall der Kasko-Schutz ihrer Versicherung durch die Überbreite des Autos eingeschränkt werden kann. Zudem droht ihnen wegen Mitschuld, dass die gegnerische Haftpflichtversicherung ihren Schadenersatz einschränkt.

Dadurch dürfte das vergleichsweise harmlose Bußgeld von 20 Euro, das im Falle von Zuwiderhandlungen droht, am wenigsten abschrecken. Denn Versicherungen, die sich im Schadensfall quer stellen, können den Autofahrer noch deutlich teurer

zu stehen kommen. Darum raten Experten Autofahrern, sich genau über die Breite des eigenen Fahrzeugs zu informieren. Dazu reicht demnach nicht der einfache Blick in die Fahrzeugpapiere. Denn darin ist in der Regel lediglich die Karosseriebreite ohne Außenspiegel aufgeführt. Diese Rückspiegel zählen aber nun mal mit zur tatsächlichen Fahrzeugbreite. Vor dem Hintergrund kann es im Zweifel sogar sinnvoll sein, selbst nachzumessen, empfehlen die Fachleute. Denn bekanntlich schützt Unkenntnis vor Schaden nicht. (mid/ak)

NEU

**JETZT 2-MAL IN
BAD LIPPSPRINGE!**



10%
Rabatt bei
Vorlage der
Anzeige

AUTOHAUS & ABSCHLEPPDIENST

LESIK

kompetent - ehrlich - fair

Unser Service:

- Inspektion nach Herstellervorgaben für alle Fahrzeugmodelle
- HU + AU
- Reifenservice + Einlagerung
- Achsvermessung
- Klimatechnikservice
- Motorinstandsetzung
- Computerunterstützte Motordiagnose
- kostenloser Ersatzwagen bei Reparaturaufträgen

AUTOFIT

**Erol Lesik und sein Team freuen sich ab sofort auch auf
Ihren Besuch am zweiten Standort in der Detmolder Straße 48!**

☎ 05252 / 50677

📍 Antoniusstr. 14a
33175 Bad Lippspringe



www.autohaus-lesik.de
info@autohaus-lesik.de

☎ 05252 / 4270

📍 Detmolder Straße 48
33175 Bad Lippspringe

Oma, Opa erzählt doch mal... mit Hans-Jürgen Steinbrück

Zum 30. Gedenkjahr an den Mauerfall 1989



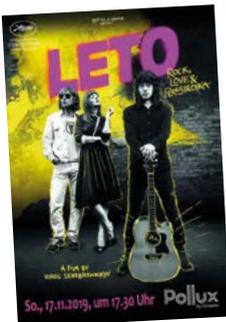
Laden auf das rote Sofa im Stadtmuseum ein: Moderatorin Julia Ures und Markus Runte vom Stadtmuseum. Bildrechte: Stadt Paderborn

Paderborn. Das Stadtmuseum lädt am Sonntag, 17. November, 15 Uhr, zum letzten Mal in diesem Jahr zu seiner Reihe „Oma, Opa, sagt doch mal...“ an den Abdinghof ein. Gastgeber Markus Runte vom Stadtmuseum und Moderatorin Julia Ures werden an diesem Nachmittag Hans-Jürgen Steinbrück auf dem roten Sofa begrüßen können. In diesen Tagen wird vielfach an den 30. Jahrestag des Mauerfalls erinnert. Insgesamt 19 Ausreiseanträge lang, die alle mit dem Stempel „Abgelehnt“ zu Hans-Jürgen Steinbrück und seiner Familie zurückkamen, dauerte es, bis seine Ausreise aus der DDR endlich genehmigt wurde. Anfang der 1980er Jahre kam Steinbrück in den Westen und hat seine Entscheidung nie bereut. Der heute 73-Jährige vierfache Opa und Uropa berichtet auf dem Roten Sofa im Stadtmuseum von seinem Leben in der Deutschen Demokratischen

Republik, von dem, was ihn störte und wie der Start in ein neues Leben im Kreis Paderborn verlief. Er wird zudem Einblicke in seine Stasiakte gewähren, die er an diesem Nachmittag mitbringen wird, eine Akte, in deren Verlauf auch die mehr als vier langen Jahre vermerkt sind, während derer er die Ausreise zunächst vergebens versuchte. Sowohl um das „Damals“ als auch um das „Heute“ wird es 30 Jahre nach dem Mauerfall im Gespräch mit Hans-Jürgen Steinbrück gehen. Ein lebhafter „Opa“ mit einer deutsch-deutschen Lebensgeschichte, der seinen Ruhestand von seinem Wohnort Bad Lippspringe aus aktiv gestaltet und viel unterwegs ist. Der Nachmittag wird kurzweilig und informativ, es gibt wieder Streuselkuchen und Schmalzstullen - ein unterhaltsames Sonntagsnachmittagsprogramm für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Deutsch-Russische Gesellschaft zeigt Film "Leto"

Paderborn. Die Deutsch-Russische Gesellschaft zeigt am kommenden Sonntag das atmosphärisch mitreißende und melancholische Biopic „Leto“ von Kirill Serebrennikov. Der Film über Viktor Tsoi, den Star der sowjetischen Underground-Music-Szene der 1980er Jahre, zeichnet ein in weiten Teilen schwarz/weiß gedrehtes, enorm dichtes Bild des Leningrad in den frühen 1980er Jahren. Es ist ein ganz besonderer Sommer, einer, in dem die Perestroika noch fern ist, die Platten von Lou Reed, T.Rex und David Bowie aber ein Lebensgefühl transportieren, das die noch junge, aber lebendige Underground-Musikszene beflügelt. Unangefochtener Held dieser Szene ist der Musiker Mike Naumenko und seine Band Zoopark. Dann steht eines Tages der junge Viktor Tsoi vor Mike und gibt eine



Kostprobe seines Könnens. Viktor ist ein Naturtalent. Gemeinsam mit Mike nimmt Viktor bahnbrechende Songs auf. Mike hilft ihm, die Texte zu verfeinern und die staatliche Zensur zu umgehen. Zwischen den beiden Musikern entsteht eine tiefe Freundschaft. Doch Viktor fühlt sich auch zu Mikes Ehefrau Natalia hingezogen... Für die drei beginnt ein langer Sommer voller Wodka, Punk und der Suche nach einer Freiheit, die es im Russland der 1980er nicht gibt. Von den Kritikern gefeiert, machte der Film im vergangenen Jahr auch durch die zeitweilige Verhaftung Serebrennikovs Schlagzeilen. Die DRG zeigt den Film am 17. November um 17:30 im Cineplex / Pollux. Wie üblich bei den DRG-Filmveranstaltungen lädt die Gesellschaft vorher ab 17:00 Uhr zu Kaffee und Tee mit russischem Gebäck.

„Zeichen setzen“

Adventssammlung von Caritas und Diakonie starten am 16. November

Paderborn (cpd). Unter dem Leitwort „Zeichen setzen“ startet am Samstag, 16. November, die diesjährige Adventssammlung von Caritas und Diakonie. Auch im Erzbistum Paderborn werden wieder bis zum 7. Dezember zahlreiche Sammlerinnen und Sammler ehrenamtlich unterwegs sein und um Spenden bitten. Die Haussammlung der kirchlichen Wohlfahrtsverbände ist gerade für ehrenamtliche Helfergruppen in den Gemeinden eine wichtige Quelle, um Unterstützung für Personen in unterschiedlichen Krisensituationen anbieten zu können, zum Beispiel für in Not geratene Familien, für kranke oder vereinsamte Personen, für Menschen mit Handicaps, für Zuwanderer oder Asylbewerber. 70 Prozent des Sammlungserlöses verbleiben bei den Caritas-Konferenzen in den Kirchengemeinden, die übrigen 30 Prozent gehen an den örtlichen Caritasverband zur Finanzierung weiterer sozialer Hilfsangebote. Mit dem Motto „Zeichen setzen“ möchten Caritas und Diakonie aber nicht nur um Spenden bitten. In einer Gesellschaft, die nach Auffassung vieler Menschen ihren Zusammenhalt zu verlieren droht, appellieren die Verbände an die individuelle Verantwortung jedes Einzelnen für ein respektvolles Miteinander: Jeder ist aufgerufen, ein Zeichen zu setzen für mehr Mitmenschlichkeit, sowohl im privaten Bereich als auch am Arbeitsplatz oder



„Zeichen setzen“ lautet das Leitwort der Adventssammlung von Caritas und Diakonie in Nordrhein-Westfalen. Foto: cpd

im öffentlichen Raum. Ein besonderes Zeichen für mehr Mitmenschlichkeit kann auch der ehrenamtliche Einsatz für den Nächsten sein. Caritas und Diakonie bieten hierfür vielfältige Anknüpfungspunkte. Im vergangenen Jahr spendete die Bevölkerung im Erzbistum Paderborn exakt 602.307,80 Euro im Rahmen der Caritas-Adventssammlung. Dank des ehrenamtlichen Engagements der vielen Sammlerinnen und Sammler kommen die Spendenerträge der Haussammlung zu fast 99 Prozent dem wohltätigen Zweck zugute. So muss-

PBSV-Gedenkmesse am Volkstrauertag

Paderborn. Am kommenden Sonntag (17. November), Volkstrauertag, wird um 9:45 Uhr in der Kapuziner-Kirche mit einer Hl. Messe der verstorbenen Mitglieder des Paderborner-Bürger-Schützenvereins von 1831 und des Paderborner Polizeichores gedacht. Der Polizeichor gestaltet den Gottesdienst mit. Zeleberrant ist Domvikar Hans-Jürgen Rade. Oberst Thomas Spieker ruft alle Schützenbrüder des PBSV zur Teilnahme auf. Nach dem Gottesdienst begeben sich die Fahnenabordnungen der fünf Kompanien und die Schützen zur Kranzniederlegung zum Rikus-Mahnmal am Busdorfwall. Die Gedenkveranstaltung der Stadt Paderborn beginnt dort um 11:00 Uhr.

ten bei der Adventssammlung 2018 bistumswweit lediglich 7.741,34 Euro, also rund 1,3 Prozent des Sammlungsertrages, für Sachkosten wie Druck und Versand ausgegeben werden. Haussammlungen werden seit 1948 in Nordrhein-Westfalen gemeinsam von Caritas und Diakonie organisiert und durchgeführt. Die Sammlungen bilden damit auch eine der ältesten ökumenischen Aktionen (mehr Infos unter www.wirsammeln.de).

Herbst-Libori-Schießen

Traditioneller Schießsport seit 1970



Erfolgreiche Sportschützen bei der Siegerehrung des 49. Herbst-Libori-Schießens 2019 auf dem PBSV-Schießstand auf dem Schützenplatz mit Oberst Thomas Spieker sowie Schützenkönigin Jana Mirk und Schützenkönig Dirk Scholl (Mitte) und dem leitenden Schießoffizier Gerhard Wax. Foto: PBSV

Paderborn. Mitte Oktober fand die 49. Auflage des traditionellen Herbst-Libori-Schießens des Paderborner-Bürger-Schützenvereins von 1831 e.V. statt. Austragungsort ist wie in jedem Jahr der Bataillons-Schießstand auf dem Schützenplatz. Der leitende Schießoffizier des PBSV, Gerhard Wax, freute sich nun bei der Siegerehrung über die große Beteiligung bei den Einzel- und Mannschaftswettkämpfen und dankte insbesondere den vielen Helferinnen und Helfern, ohne die dieses traditionelle Sport-Schießen nicht stattfinden könne. Vor der Siegerehrung betonte Oberst Thomas Spieker die Wichtigkeit und

Notwendigkeit des Schießsports, insbesondere auch als Anlaufpunkt für die Jugend. "Schießsport ist ein elementarer Bestandteil des Schützenwesens, den wir als PBSV pflegen wollen. Wir freuen uns insbesondere über den großen Zulauf von jungen Menschen, die beim Schießsport aktiv werden wollen", so Oberst Thomas Spieker. Die anschließende Siegerehrung wurde vom Paderborner Königspaar, Schützenkönigin Jana Mirk und Schützenkönig Dirk Scholl vorgenommen. Teilnehmer bei den Einzel- und Mannschaftswettkämpfen waren Mitglieder folgender Vereine: St. Hubertus Elsen, St. Hubertus Hövelhof, Schützenverein

Haaren, St. Sebastian Marienloh, HSV Neuenbeken, St. Johannes und St. Hubertus Wewer, St. Sebastian Nordborch, SV Benhausen, St. Josef Feldrom und die Schießsportlerinnen und Schießsportler des PBSV. Die Ergebnisse im Einzelnen können auf der Homepage des PBSV eingesehen werden: www.pbsv.de

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, den 20.11.2019



FEUER & FLAMME FÜR FLAMMKUCHEN

Feuer & Flamme, so heißt das angesagte Flammkuchenrestaurant im Herzen Paderborns, das gleichzeitig auch Café und Apéro-Bar ist. Am Königsplatz 11 in unmittelbarer Nähe zur Paderborner Einkaufsmeile, der Westernstraße, schuf Inhaber Nicolas Hüser, der außerdem auch die bekannte Cocktailbar Weekend in der Rosenstraße betreibt, einen Ort des kulinarischen Genusses und der Entspannung.

Auf der umfangreichen Speisekarte bei Feuer & Flamme stehen sowohl leckere Vorspeisen, Suppen und Salate als auch natürlich viele verschiedene, köstliche Flammkuchenvariationen. Von klassisch bis exotisch, von herzhaft bis süß ist hier für jeden Geschmack etwas dabei: Flammkuchen Elsässer Art, Hawaii-Flammkuchen, scharfe, mexikanische Flammkuchen, würzige BBQ-Flammkuchen und vieles mehr. Wer jetzt beim Lesen denkt, dass Flammkuchen doch gar nicht richtig satt machen, darf sich von Feuer & Flamme eines Besseren belehren lassen, denn die Flammkuchen des Paderborner Restaurants sind nicht

nur lecker, sondern auch sehr reichhaltig, mit großer Sorgfalt und Liebe zum Detail belegt. Dazu ein leckerer Wein, ein frisch gezapftes Bier oder ein erfrischender Apéro-Cocktail, der mit Sekt oder Wein zubereitet wird und perfekt zum Flammkuchen passt – fertig ist ein Festmahl zum Zungeschnalzen.

Auch süße Flammkuchen erfreuen sich bei den vielen Stammgästen des Lokals besonders als Dessert und zu den leckeren Kaffeespezialitäten großer Beliebtheit. Wer jedoch lieber klassischen Kuchen zum Kaffee oder Cappuccino möchte, kommt auch auf seine Kosten.

Auf etwa 400 Quadratmetern finden Sie bei Feuer & Flamme täglich ab 11 Uhr ein charmantes Ambiente mit hohem Wohlfühlfaktor vor, das zum geselligen Verweilen und zum entspannten Genuss der vielen Köstlichkeiten rund um Flammkuchen und mehr einlädt. Ob zum gemütlichen Essen mit der Partnerin oder dem Partner, mit den Freunden oder für fröhliche Familien-, Firmen- und Weihnachtsfeiern: das Flammkuchenhaus ist für alle Gelegenheiten eine erstklassige Wahl.

Durch die zentrale Lage ist Feuer & Flamme sowohl zu Fuß als auch mit dem Auto schnell und einfach zu erreichen. Geparkt werden kann zum Beispiel einfach in der Tiefgarage „Königsplatz“. Die dortigen neuen Aufzüge zum „Königsbalkon“ gewährleisten eine barrierefreie Erreichbarkeit, die auch im Inneren des Lokals besteht.



*Inhaber
Nicolas Hüser
und Betriebsleiterin
Annetta Alm*

Öffnungszeiten

Mo. - Do. & So.
11.00 - 22.00 Uhr
Fr. - Sa.
11.00 - 00.00 Uhr

Feuer & Flamme
Flammkuchenhaus – Café – Apéro-Bar
Königsplatz 11
33098 Paderborn
Tel. 05251-5388516
www.feuer-flamme-paderborn.de



MITTWOCH 13. NOVEMBER 2019

BAD LIPPSPRINGE

10.00 Uhr **Gut gegen Nordwind**, Odin´s Filmtheater im Lippe-Institut

PADERBORN

15.00 Uhr **KinderTanz für 3-Jährige**, TanzBau, Steubenstr. 27
 17.00 Uhr **KinderTanz für 5-6 Jährige**, TanzBau, s. o.
 18.00 Uhr **Senioren-Fit**, TanzBau, s. o.
 19.00 Uhr **100 Jahre deutsches Geld - von der Reichsmark zum Euro**, VHS, Am Stadelhof 8
 19.00 Uhr **Kneipengeflüster**, Theodorstr. 11
 19.15 Uhr **TanzFitness & TanzAerobic**, TanzBau, s. o.
 19.30 Uhr **My Fair Lady**, PaderHalle

DONNERSTAG 14. NOVEMBER 2019

BAD LIPPSPRINGE

19.30 Uhr **Ad Astra - Zu den Sternen**, Odin´s Filmtheater im Lippe-Institut
 19.30 Uhr **Die Externsteine - Mythos und Naturdenkmal**, Kaiser-Karls-Trinkhalle, Lange Str. 29a
 19.30 Uhr **Filmclub Bad Lippspringe**, Prinzenpalais, Arminiuspark 11

DELBRÜCK

20.00 Uhr **Neuseeland – Grünes Paradies im Südpazifik**, Stadthalle, Boker Str. 6

PADERBORN

15.00 Uhr **KinderTanz für 4-Jährige**, TanzBau, Steubenstr. 27
 16.00 Uhr **Sing mal mit der Maus**, PaderHalle
 17.00 Uhr **KinderTanz für 5 - 6 Jährige**, TanzBau, s. o.
 17.00 Uhr **FHDW und Diebold Nixdorf: Informatik ist bunt**, Diebold Nixdorf, Heinz-Nixdorf-Ring 1
 18.00 Uhr **KinderTanz für 7- 9 Jährige**, TanzBau, s. o.
 18.00 Uhr **Finanzen sind (auch) Frauensache**, VHS in der Busdorfschule, Blasiusstr. 11
 18.30 Uhr **DIY - Mach was schönes**, IruM, Am Stadelhof 10
 19.00 Uhr **New Dance & Tanztheater**, TanzBau, s. o.
 19.30 Uhr **12. Kurzfilmmnacht**, UCI Kinowelt, Libori Galerie, Kamp 30

FREITAG 15. NOVEMBER 2019

BAD LIPPSPRINGE

18.30 Uhr **Orgelmusik & Texte zum Ende des Kirchenjahres**, Ev. Kirche, Detmolder Str. 173

LICHTENAU

11.00 Uhr **Winterzauber Dalheim**, Kloster Dalheim

PADERBORN

10.00 Uhr **Offenes Frühstücksangebot**, Riemkestr. 12
 11.00 Uhr **Biathlon-Deutschland-Tour**, Südring-Center, Pohlweg 110
 16.00 Uhr **Märchenstunde**, Residenzmuseum Schloß Neuhäuser
 18.00 Uhr **HipHop für 10-16 Jährige**, TanzBau, Steubenstr. 27
 19.30 Uhr **Glaubensfrage**, Theater Paderborn, Neuer Platz 6
 20.00 Uhr **Urban Priol**, PaderHalle
 23.00 Uhr **Everybody Dance Now! Wir lieben die 90er**, Capitol, Leostr. 39

SAMSTAG 16. NOVEMBER 2019

BORCHEN

19.30 Uhr **Aus der Nachbarschaft - on Tour**, Mallinckrodtstr. 6

BÜREN

15.00 Uhr **Öffentliche Führung in der Erinnerungs- und Gedenkstätte in Deutscher Gebärdensprache**, Kreis-Museum Wewelsburg

LICHTENAU

11.00 Uhr **Winterzauber Dalheim**, Kloster Dalheim

PADERBORN

11.00 Uhr **Biathlon-Deutschland-Tour**, Südring-Center, Pohlweg 110
 11.00 Uhr **Stadtrundgang**, ab Tourist Information
 12.00 Uhr **Breakdance von 7-12 Jahren**, TanzBau, Steubenstr. 27
 13.00 Uhr **Breakdance von 10-16 Jahren**, TanzBau, s. o.
 19.00 Uhr **Die Nacht der Musicals & Operetten**, Schützenhof, Schützenplatz 1
 19.30 Uhr **TriTube**, Deelenhaus, Krämerstr. 8-10
 19.30 Uhr **Jugend ohne Gott**, Theater Paderborn, Neuer Platz 6
 20.00 Uhr **EIVIS The King - Tribute an den King**, PaderHalle
 20.00 Uhr **Fado-Abend**, Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64
 20.00 Uhr **Rudi Rhode - „Rio Reiser - Zwischen den Welten“**, Amalthea Theater, Jühengasse 10

Schwimmkurse für Kinder

Ab 15. November

Paderborn. Die PaderBäder bieten in der Zeit vom 15. November bis zum 20. Dezember jeden Freitag von 16 Uhr bis um 16:45 Uhr einen Schwimmkurs für fortgeschrittene Schwimmanfänger, das sind Kinder, die schon ein paar Züge schwimmen können, im tiefen Wasser aber noch nicht sicher sind und im Anschluss daran von 17 Uhr bis um 17:45 Uhr einen Bronze-Schwimmkurs im Alisobad Elsen an. In beiden Kursen sind noch Plätze frei. Anmeldungen und weitere Informationen unter www.paderbaeder.de.

„Sortir de la guerre - Nach dem Krieg: Le Mans & Paderborn 1919-1930“

Eröffnungsveranstaltung zur deutsch-französischen Ausstellung im historischen Rathaus

Paderborn. Am Freitag, 15. November, wird die deutsch-französische Ausstellung „Sortir de la guerre - Nach dem Krieg: Le Mans & Paderborn 1919-1930“ um 17 Uhr mit einer Veranstaltung im historischen Rathaus eröffnet. Wiederaufbau in Frankreich, Krisen- und Hoffnungsjahre der Weimarer Republik in Deutschland: Die Ausstellung zeigt am Beispiel von Le Mans und Paderborn, wie sich das politische, gesellschaftliche und das Alltagsleben, zwischen Trauer und Hoffnung, Rachegefühlen und dem Wunsch nach Versöhnung, in der Zeit zwischen 1919-1930 entwickeln. Aus lokaler Perspektive werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten sichtbar.

„Sortir de la guerre – Nach dem Krieg“ ist ein gemeinsames Projekt des Instituts für Romanistik der Universität Paderborn, der Faculté des lettres der Le Mans Universität, des Stadt- und Kreisarchivs und des Stadtmuseums Paderborn sowie der Archive von Le Mans und des Departement Sarthe. Wissenschaftler und Studierende beider Universitäten haben über Monate intensiv mit den Institutionen der Partnerstädte zusammengearbeitet und präsentieren nun die Ergebnisse dieser fruchtbaren Kooperation.

Eröffnung in Le Mans ist am 11. November, eingebettet in die Projektwoche '1919-2019. Centenaire de la Reconstruction'. Eröffnung in Paderborn ist am 15. November im historischen Rathaus. Die Ausstellung ist bis zum 20. Dezember in der Galerie Bilderbogen, Am Abdinghof 11, und vom 7. bis 31. Januar in der Universitätsbibliothek, Warburger Str. 100, zu sehen. Beide Veranstaltungen werden umrahmt von einem deutsch-französischen Konzert, welches sich auf die Epoche und die Themen der Ausstellung bezieht. Hierfür konnte das renommierte Ensemble LeGRAN mit dem Programm Chanson, Jazz & Poésie gewonnen werden.

Universität und Stadt Paderborn laden alle Interessierten herzlich ein! Der zweisprachige Katalog zur Ausstellung erscheint als Band 13 der Reihe Paderborn in historischen Photographien und ist in der Tourist Information sowie im lokalen Buchhandel erhältlich. In Le Mans geht parallel eine virtuelle Fassung der Ausstellung online.

VERMÄCHTNIS MIT HERZ

Bewirken Sie Gutes über das Leben hinaus. Mit einem Testament zugunsten der SOS-Kinderdörfer geben Sie notleidenden Kindern Familie und Zukunft.

Wir informieren Sie gerne: **Telefon 0800 3060-500**

sos-kinderdoerfer.de



20.00 Uhr **Halloween Flashback**, Stüwe Weissenberg, Neuhäuser Str. 28-30
 23.00 Uhr **All You Can Dance | Abwüßlern**, Residenz, Marienstr. 1-3
 23.00 Uhr **Drei sind eine Party – Die Nacht mit Dos Mas**, Capitol, Leostr. 39

SONNTAG 17. NOVEMBER 2019

BORCHEN

15.30 Uhr **Zwei kleine Bären finden ein Zuhause**, Mallinckrodtstr. 6

LICHTENAU

13.00 Uhr **Winterzauber Dalheim**, Kloster Dalheim

PADERBORN

10.00 Uhr **Brunch & Dance**, Stüwe Weissenberg, Neuhäuser Str. 28-30
 15.00 Uhr **Auf dem roten Sofa: „Oma, Opa, sagt doch mal..“**, Stadtmuseum, Am Abdinghof 11
 16.30 Uhr **Die Bremer Stadtmusikanten**, Theater Paderborn, Neuer Platz 6
 17.30 Uhr **Leto**, Cineplex, Westernstr. 34
 18.00 Uhr **2. Kammerkonzert**, Residenzmuseum Schloß Neuhäuser
 18.00 Uhr **Zu dir kommt alles Fleisch**, Theater Paderborn, Neuer Platz 6

Montag 18. November 2019

BAD LIPPSPRINGE

19.30 Uhr **Mystische Orte - Mörderische Geschichten, Spurensuche in Ostwestfalen-Lippe**, Odin´s Filmtheater im Lippe-Institut

PADERBORN

17.00 Uhr **New Dance von 10-16 Jahre**, TanzBau, Steubenstr. 27
 18.00 Uhr **Montagsakademie - Macht und Ohnmacht in der Kirche**, Audimax der Theologischen Fakultät, Klingelgasse
 19.00 Uhr **Die Azoren - Neun Blumentöpfe mitten im Atlantik**, am Abdinghof 11
 20.00 Uhr **Michael Mittermeier**, PaderHalle

Dienstag 19. November 2019

BAD LIPPSPRINGE

19.30 Uhr **Mystische Orte - Mörderische Geschichten, Spurensuche in Ostwestfalen-Lippe**, Odin´s Filmtheater im Lippe-Institut

PADERBORN

09.00 Uhr **Finanzierungs- und Innovationssprechtag**, Technologiepark 13
 10.30 Uhr **Kurzfilme: Charles Darwin und die Evolution / Saurier**, Naturkundemuseum, Im Schloßpark 9
 15.30 Uhr **Kindertanz für 3-4 Jährige**, Tanzschule Möllmann, Grunigerstr. 17
 16.15 Uhr **Moderne Ballett von 5-6 Jahren**, TanzBau, s.o.
 17.15 Uhr **Moderne Ballett von 7-9 Jahren**, TanzBau, s.o.
 19.30 Uhr **Sizilien - Schatzkammer der Geschichte**, Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64
 20.00 Uhr **Kult Slam #63**, Kulturwerkstatt, s.o.

Mittwoch 20. November 2019

BAD LIPPSPRINGE

19.30 Uhr **Ad Astra - Zu den Sternen**, Odin´s Filmtheater im Lippe-Institut

PADERBORN

15.00 Uhr **KinderTanz für 3-Jährige**, TanzBau, Steubenstr. 27
 17.00 Uhr **KinderTanz für 5-6 Jährige**, TanzBau, s. o.
 17.00 Uhr **Infoabend: Berufsbegleitendes Master- und MBA-Studium**, FHDW, Fürstenallee 5
 18.00 Uhr **Marketing für Dienstleistungen: Know-how für Unternehmen**, Technologiepark 13
 19.00 Uhr **Entspannt mit Klangschalen**, VHS, Am Stadelhof 8
 19.15 Uhr **TanzFitness & TanzAerobic**, TanzBau, s. o.
 19.30 Uhr **Chor des Moskauer Sretensky Klosters**, PaderHalle



LEBEN

November 2019
Ausgabe 28

im Paderborner Land

SCHÖNER WOHNEN

GAUMENSCHMAUS
IM ADVENT

BORCHEN ERLEBEN!
ORTSVORSTELLUNG

WEIHNACHTSMÄRKTE
IM KREIS PADERBORN

LICHTENAU ERLEBEN!
ORTSVORSTELLUNG

HEGGEMANN MEDIEN GmbH



www.leben-im-paderborner-land.de
und an 700 Auslagestellen im Kreis Paderborn!



Einfach scannen und das komplette
Magazin auf dem Smartphone lesen!

Spende von Weihnachtsbäumen

Salzkotten. Wer sich von seiner stattlichen Tanne oder Fichte im eigenen Garten trennen möchte, kann sich an den städtischen Bauhof wenden. Die Stadtverwaltung sucht Weihnachtsbäume, um die Ehrenmäler im Stadtgebiet in der Adventszeit weihnachtlich zu schmücken.

Als potentielle Weihnachtsbäume kommen nur schöne und dicht gewachsene Tannen und Fichten in einer Größe von etwa 5 m in Frage. Kiefern, Eiben, Lebensbäume und andere Nadelgehölze sind nicht geeignet. Die Abholung des Baumes erfolgt durch den städtischen Bauhof kostenlos, soweit der Baumstandort gut anfahrbar ist. Die Fällung erfolgt ebenerdig über Bodenhöhe. Wurzeln können nicht entfernt werden.

Wer aus dem Stadtgebiet Salzkotten einen schönen Nadelbaum anzubieten hat, kann sich bis spätestens zum 15. November 2019 beim städtischen Bauhof, Tel. 05258/980959 und 0175/2973966, melden.

Finanzen sind auch Frauensache

Vortrag von Finanzexpertin Kathrin Wibbing

Paderborn. Unter dem Titel „Finanzen sind (auch) Frauensache - Am Ende des Geldes ist noch so viel Monat übrig - was kann ich tun?“ lädt die Volkshochschule Paderborn am Donnerstag, 14. November, um 18 Uhr alle interessierten Frauen zu einem Vortrag der Finanzexpertin Kathrin Wibbing ein. Die Erfahrung zeigt, dass Frauen häufig ihre finanzielle Unabhängigkeit und Alterssicherung nicht von Anfang an aktiv planen und strukturieren und sich vielfach sogar auf andere verlassen. Die Folgen sind häufig Abhängigkeit und Altersarmut. Ziel der Veranstaltung ist es in angenehmer und lockerer Atmosphäre praktische Anleitungen zu geben, die Licht in den privaten Finanz-Dschungel bringen. Zudem werden Fachbegriffe geklärt, um im nächsten Beratungsgespräch bei der Bank mehr zu verstehen und typische Hindernisse analysiert, die den Weg in die finanzielle Unabhängigkeit versperren.

Der Eintritt für die Veranstaltung kostet 8,00 Euro. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule unter 05251/ 8758610 oder www.vhs-paderborn.de entgegen.

Nicht nur für Autofahrer: Winterdienst des Kreises Paderborn bekommt motorisierte Verstärkung für Radwege

1.750 Tonnen Salz und Sand sind in drei Hallen eingelagert

Kreis Paderborn (krpb). Ab sofort stehen sie bereit: Wenn es draußen schneit oder die Straßen glatt werden, sind 26 Straßenwärterinnen und Straßenwärter des Kreises Paderborn unterwegs, um für Sicherheit zu sorgen. Ab drei Uhr morgens beginnen sie im Schichtdienst mit der Wetterbeobachtung, um bei einsetzenden Frost oder Schneefall bis zum Beginn des Berufsverkehrs um 7 Uhr die rund 320 Kilometer Kreisstraßen zu streuen. Rund 1.750 t Salz lagern in den Hallen in Lichtenau, Büren-Harth und Hövelhof-Klausheide. „Wir sind startklar“, sagt Timm Rosenthal, Leiter der Kreisbauhofs.

Intensiver geräumt werden in diesem Jahr die Radwege des Kreises. Dafür kommt erstmals ein zweiter Schmalspur-Streuwagen zum Einsatz, um auch die Verkehrsteilnehmer auf zwei Rädern sicher zu ihrem Zielort zu bringen. „Immer mehr Pendler steigen der Umwelt und dem Klimaschutz zuliebe auf das Rad um, mit und ohne elektrische Unterstützung. Dies wollen wir natürlich nach Kräften fördern und haben daher auch beim Winterdienst aufgerüstet“, erklärt Landrat Manfred Müller.

Die Straßenwärter arbeiten im Dreischichtbetrieb. Für die Frühschicht



Startklar: Hendrik Schulte hat seinen Streuwagen beladen – 26 Mitarbeiter des Kreises Paderborn sind auf den Wintereinbruch vorbereitet, Foto: Kreis Paderborn

beginnt der Tag um 3 Uhr, die Spätschicht sorgt dann bis 22 Uhr abends für freie Straßen. Zuerst geräumt werden vielbefahrene Straßen wie zum Beispiel die Kreisstraße 37 in Richtung Flughafen und die Strecke Diebesweg und George-Marshall-Ring (K 29). Gestreut wird mit Feuchtsalz. Das ist eine Mischung aus Trockensalz und Salzsole, die dafür sorgt, dass es schnell taut und zudem umweltfreundlicher ist. Um das große Streckennetz zu bewältigen, arbeitet das Winterdienstteam

mit zwei externen Dienstleistern zusammen. Bei enormen Schneemengen oder auch Blitz-Eis stehen auf Abruf zwei weitere Unternehmen bereit. Die Straßenwärter sorgen zwar soweit es geht für freie Straßen, dennoch sollte man im Winter vorsichtig sein. „Wichtig ist es, die Geschwindigkeit anzupassen und mehr Zeit für die Strecke einzuplanen“, mahnt Rosenthal. Wer noch keine Winterreifen aufgezogen hat, sollte jetzt schnellstmöglich die Werkstatt aufsuchen.

Astrid-Lindgren-Arena eröffnet

Förderschule des Kreises freut sich über neues Kleinspielfeld

Kreis Paderborn (krpb). Mit einem Freundschaftsspiel, einem Macarena tanzenden Flash-Mob und SC Paderborn-Maskottchen Holli als Überraschungsgast hat nun ein neues Fußball-Stadion im Kreis Paderborn eröffnet: die Astrid-Lindgren-Arena. „Wir haben viel gemeinsam mit dem SC Paderborn 07. So haben wir beide ein wirklich tolles, kleines und überschaubares Stadion, das sehr schön und familiär ist“, scherzt Schulleiter Wolfgang Uhling zur Eröffnung des neuen Kleinspielfeldes der Astrid-Lindgren-Schule.

50 Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit diese Förderschule des Kreises Paderborn für emotionale und soziale Entwicklung. Die Kinder kommen aus dem gesamten Kreisgebiet, da die Astrid-Lindgren-Schule die einzige Förderschule dieser Art im Paderborner Land ist. Mit dem Kleinspielfeld geht für Schulleitung und Kinder nun ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung. „An dieser Stelle gab es vorher einen Bolzspielplatz, der sich beim ersten Regen in Matsch verwandelte und gesperrt werden musste“, erklärt Uhling. Außerdem hatte er keine Außenbande und kein Netz, sodass die Fußbälle unkontrolliert durch die Gegend geschossen. „Diese trafen nicht nur die anderen Kinder, die auf dem



Unbeschwertes Kicken für die Kinder der Astrid-Lindgren-Schule: (hinten v.l.) Heiner Kappeller (Schulleiter Schule Haus Widey), Hans Driller (Schul- und Sportamt Kreis Paderborn), Martin Hornberger (SC Paderborn 07), Landrat Manfred Müller, Angela Michels (Sponsorin), Schulleiter Wolfgang Uhling und Matthias Hornberger (Ausschuss für Schulsport Kreis Paderborn). Vorne: Danièle, Leeann Sophie, Angelo-Leon, Elias, Simon und John-Leon, Foto: m Kreis Paderborn, Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Meike Delang

Schulhof spielten, sondern landeten auch regelmäßig bei unseren Nachbarn im Garten, deren Geduld wir sehr strapaziert haben“, so der Schulleiter weiter.

84.000 Euro hat der Kreis Paderborn als Schulträger für das neue Spielfeld bezahlt. Gut investiertes Geld, findet Landrat Manfred Müller. „Der Sport bietet gerade den Schülerinnen und

Schülern der Astrid-Lindgren-Schule die Möglichkeit, sie zu stärken und zu fördern, Selbstbestätigung zu bekommen und als Team zusammenzuwachsen“, betont Müller. 70 Prozent seines Haushaltes gibt der Kreis für soziale Belange aus, darunter auch Projekte wie das Kleinspielfeld. „Wir investieren hier in die Zukunft unserer Kinder und dies kommt den Bürgern in allen

unseren kreisangehörigen Kommunen zu Gute“, so Müller.

Zur Eröffnung waren auch Vertreter der „Konkurrenz-Arena“ gekommen. Martin Hornberger, Geschäftsführer des SC Paderborn 07, brachte nicht nur Maskottchen Holli sowie einen von allen Spielern unterschriebenen Fußball mit, sondern auch ein Versprechen: „Ich werde mit einigen unserer Spieler wiederkommen, und dann werden wir mit euch Fußball spielen“, versprach er den begeisterten Kindern. Außerdem spendete der heimische Fußballclub der Astrid-Lindgren-Arena zwei Banden-Beklebungen mit dem Motto des SCP: Erfolg ist kein Glück!

Ebenfalls zur Eröffnung gekommen war eine weitere große Förderin der Schule: Angela Michels. Mit ihrer Stiftung unterstützt sie seit Jahren Projekte der Förderschule, zum Beispiel intensivpädagogische Maßnahmen wie ein Bauernhof- und ein Kletterprojekt. „Mit Ihrem Engagement helfen Sie, unsere Schüler zu fördern und ihnen möglichst gleiche Chancen im Leben zu eröffnen“, dankten Landrat und Schulleiter der Sponsorin Angela Michels.

Trotz frischer Temperaturen wurde den Kindern bei der Eröffnungsfeier nicht kalt. Wer nicht selbst auf dem neuen

Spielfeld bolzte, feuerte die Spieler an oder tanzte mit SCP-Maskottchen Holli Macarena. Bei so viel Spaß und Bewegung konnten die Kinder auch gut verschmerzen, dass die Schulmannschaft am Ende das Freundschaftsspiel gegen die Gastmannschaft der Schule „Haus Widey“ mit 2:5 verlor.

Hintergrund zur Astrid-Lindgren-Schule: In der Astrid-Lindgren-Schule werden zwischen 50 und 60 Schülerinnen und Schüler der Primarstufe mit erhöhtem Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung gefördert. Die Schule befindet sich in Trägerschaft des Kreises Paderborn. Sie ist die einzige Förderschule mit diesem Schwerpunkt im Kreisgebiet und wird daher von Kindern aus dem gesamten Kreis Paderborn besucht. In der offenen Ganztagschule können bis zu 24 Kinder betreut werden. Neben der Vermittlung des Grundschulernstoffes ist es das erklärte Ziel der Astrid-Lindgren-Schule, die ihr anvertrauten Kinder in ihrer Emotionalität und Sozialität zu stärken. Förderlehrer, Schulassistenten und die Schulsozialarbeiterin arbeiten Hand in Hand, um jedes Kind entsprechend seinen Fähigkeiten fördern und seine Entwicklung begleiten zu können. Mehr Infos: www.als-salzkotten.de.

STELLENMARKT

Fit in der Schule? Bewährter, erfahrener Förderlehrer, mit viel Freude an seiner Arbeit, erteilt qualifizierten, gezielten Nachhilfeunterricht, insbesondere in den Schulfächern: Deutsch, Mathematik, Englisch u. Französisch. Ab der Grundschule bis zum Abitur! Habe mich bereits seit Jahrzehnten im Förderbereich spezialisiert u. arbeite dort mit sehr guten Erfolgen! Ich bin engagiert, freundlich, geduldig, gewissenhaft, absolut zuverlässig u. humorvoll. Hole jeden Schüler, nach gründlicher Analyse dort ab, wo er sich mit seinem individuellen Lernstand befindet u. unterstütze ihn gezielt anhand spezieller Übungen. Interessiert? Dann melden Sie sich bitte zunächst per SMS unter Angabe Ihrer Festn.-Nr. bei mir! Tel.: 0176/ 31075884

Nachhilfeunterricht für Grundschüler/innen u. Gesamtschüler/innen erteilt erfahrene Sozialpädagogin, Tel.: 05252/ 8108680

Biete Hilfe bei der Betreuung älteren Herrn/Dame an. Z.B. Unterhaltung, Spazieren gehen oder ähnliches. Tel.: 0177/ 4678158

Kinderbetreuen, im Haushalt helfen. Suche auch stundenweise, Tel.: 0176/ 26296150

Klaviermusik für Ihre Trauung, Geburtstag u. sonstige festliche Anlässe, Tel.: 0173/ 8307183

Reinigungshilfe für sehr gepflegten Bad Lippspringer Unternehmerhaushalt gesucht (gute Bezahlung, ca. 3 Stunden wöchentlich), Tel.: 0151/ 46430177

Brauchen Sie Unterstützung bei Ihrem Alltag, z.B. Einkaufen, Arztbesuche oder andere Tätigkeiten oder auch Übernahme der Tierpflege, Tel.: 0157/ 59440251

Erfahrene Klavierlehrerin erteilt Unterricht in Bad Lippspringe, Tel.: 0173/ 8307183

Erfahrene Krankenpflegerin pflegt 24 Stunden, in Paderborn und Bad Lippspringe, Tel.: 05252/ 930704

Welche nette, alte Dame braucht Hilfe im Haushalt oder auch Gesellschaft? Freue mich auf Ihren Anruf, Tel.: 05252/ 9894694 oder 0152/ 58188304

Suchen kompetente Putzhilfe für ca. 3 Stunden die Woche, Tel.: 05252/ 938746 (ab 20 Uhr)

Gebe Keyboard / Klavier Unterricht, Tel.: 0152/ 27664631

Das Chaos beseitigen! Biete Hilfe an für Sortierungen für Bürobelege oder Ablage, Tel.: 0176/ 34421436 (ab 19 Uhr)

KLEINANZEIGEN
per Email senden an:
kleinanzeigen@
heggemannmedien.de

Können Sie helfen? Wir suchen dringend:
Ehrenamtliche Fahrer zur Leerung der Kleidercontainer!
Infos unter: **05251 / 13093-13**


Hausfrau sucht Putzstelle in Bad Lippspringe, Tel.: 05252/ 9369002 oder 0163/ 2660259

Erfahrene Putz- + Hausfee, mittleren Alters sucht Tätigkeit im privaten Haushalt, Seniorenheim, öffentl. Lokale, Arztpraxen, Büros, Firmen in Paderborn und Nähe, habe 30 jährige Berufserfahrung und polizeiliche Zeugnisse, Tel.: 0174/ 8319367

Mehr Auszubildende in Pflegeschulen

Die 20 katholischen Pflegeschulen im Erzbistum Paderborn verzeichnen 20 Prozent mehr Auszubildende. Aktuell beteiligen sie sich zudem an einer bundesweiten Informationskampagne zur Umgestaltung der Pflegeausbildung.

Paderborn (cpd). Mehr als 4400 Auszubildende zählten die 20 katholischen Pflegeschulen im Erzbistum Paderborn im Ausbildungsjahr 2018/19 – das waren rund 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Eine stolze Bilanz zwar, euphorisch werde man deshalb aber nicht, sagt Eva Maria Müller, Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Ausbildungsstätten für Gesundheits- und Pflegeberufe im Erzbistum Paderborn.

Denn Ziel sei es nicht nur zu qualifizieren, sondern die Pflegebedingungen so attraktiv zu gestalten, dass jede Pflegeperson dem allgemeinen Berufsfeld des Gesundheitswesens möglichst über das gesamte Berufsleben hinweg erhalten bleibe. „Genau das wird in der Kombination mit der Etablierung der neuen Pflegeausbildung die Herausforderung der kommenden Jahrzehnte sein“, sagt Eva Maria Müller.

Vor allem die neue Pflegeausbildung ab dem kommenden Jahr ist Anlass für die katholischen Pflegeschulen, weiter um die Fachkräfte der Zukunft zu werben und sich deshalb an der bundesweiten Informations- und Öffentlichkeitskampagne „Mach Karriere als Mensch!“ zu beteiligen. Im Rahmen der „Ausbildungsoffensive Pflege“ hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die Kampagne kürzlich gestartet. Auslöser ist das neue Pflegeberufegesetz, das den Pflegeberuf ab 2020 attraktiver macht. „Endlich gehen wir mit einer gemeinsamen Pflegeausbildung an den Start“, sagt Eva Maria Müller. Die bisher getrennte Ausbildung zur Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege wird zusammengeführt. „Denn es ist seit



Schließt sich der Bundeskampagne für mehr Auszubildende in der Pflege an: die diözesane Arbeitsgemeinschaft der kath. Ausbildungsstätten für Gesundheits- und Pflegeberufe im Erzbistum Paderborn.

Mit (v. l.): Heidelore Lessig (Verbundkrankenpflegeschule am St. Walburga-Krankenhaus, Meschede), Edis Ahmetspahic (Gesundheitsakademie SMMP, Geseke), Vorsitzende Ute Pängel (KHWE – Bildungszentrum Weser-Egge, Brakel), Michael Schäfer (KKimK – Fachschule für Gesundheits- und Krankenpflege, Iserlohn), Simone Brand und Jörg Scholich (Kath. Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe, Hagen), Bernd Beimdiecke (Hospitalgesellschaft Hellweg – Schule für Gesundheitsberufe, Unna), Geschäftsführerin Eva Maria Müller (Diözesan-Caritasverband Paderborn), Vorstand Jens Albrecht (Franziskus Hospital – Bildungszentrum Gesundheitswesen, Bielefeld), Vorstand Christian Ley (Berufsförderungswerk, Hamm), Roland Breitling (Altenpflegeschule, Arnsberg), Wolfgang Fischbach (Fortbildungsakademie, Olpe), Thomas Bunse (Canisius Campus Dortmund – Westfälisches Ausbildungsinstitut Gesundheitsberufe, Lünen) und Sabine Dreßler (St. Elisabeth Gruppe – Krankenpflegeschule, Herne). Foto: cpd / Jonas

Jahren klar, dass immer mehr ältere Menschen an multiplen oder chronischen Erkrankungen leiden und krank Menschen immer älter werden“, er-

klärt Müller. Nach der Ausbildungsreform werden die Kernkompetenzen in einer grundlegenden Ausbildung zusammenge-

fasst, um den demografischen Herausforderungen im pflegerischen Bereich entgegen treten zu können. Mit dieser sogenannten generalistischen Ausbil-

dung können die neuen Fachkräfte anschließend in allen Pflegebereichen von der Akutpflege, der Kinderkrankenpflege bis zur Altenpflege arbeiten. Zudem wird diese neue Pflegeausbildung EU-weit anerkannt und bietet in allen Lebensphasen die Möglichkeit, zwischen den unterschiedlichen Pflegebereichen zu wechseln. „Wer will, kann die Ausbildung demnächst auch als primärqualifizierendes Studium absolvieren“, sagt Ute Pängel, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Ausbildungsstätten für Gesundheits- und Pflegeberufe im Erzbistum Paderborn. Die Möglichkeit einer Qualifikation an einer Hochschule wurde erstmalig ins Pflegeberufegesetz aufgenommen. Bisher war eine Akademisierung schon mit einem sogenannten dualen Pflegestudium möglich, das allerdings 2031 auslaufen soll. Die Caritas spricht sich dafür aus, das duale Pflegestudium auf Dauer anzubieten. Mehr Infos zum neuen Pflegeberufegesetz im Video unter www.caritas-nrw.de/pflegeberufe (Flashplayer erforderlich) oder unter <https://youtu.be/ZCJN-D39Ajs>

Info: Katholische Pflegeschulen im Erzbistum Paderborn

In der diözesanen Arbeitsgemeinschaft der katholischen Ausbildungsstätten für Gesundheits- und Pflegeberufe im Erzbistum Paderborn (DiAG) sind 20 Pflegeschulen zusammengeschlossen. Ausbildungsstandorte der Pflegeschulen sind Arnsberg, Bielefeld, Brakel, Dortmund, Enger, Geseke, Gütersloh, Hagen, Hamm, Herne, Iserlohn, Lippstadt, Lünen, Meschede, Olpe, Paderborn und Unna.



VERKÄUFE

27. November von 10-16 Uhr Haushaltsauflösung in Bad Lippspringe, Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 11. Letzte Gelegenheit! Sehr günstig bzw. zu verschenken, Sofortmitnahme, keine Reservierung wegen Umzug

Verkaufe Elektroherd u. Platten für 180 Euro, Tel.: 01522/ 2675595 (ab 19 Uhr)

Verkaufe wenig getragenen Herbst- bzw. Wintermantel aus Velours Lammfell für Herren, Gr. 54, zum Sonderpreis für nur 60 Euro, Tel.: 05252/ 3496

Neuware! Verkaufe elektrische Partypfanne 24 cm Durchmesser mit Deckel und Teflonbeschichtung, für 10 Euro in Bad Lippspringe, Tel.: 0174/ 8319367

Neuware! Samsung Tastenhandy inkl. 10 Euro Startguthaben original, verschweißt, Npr. 20 Euro für 15 Euro wegen Fehlkauf abzugeben, wurde vor kurzem bei Penny gekauft, Tel.: 0174/ 8319367

Grüner, künstlicher Tannenbaum im guten Zustand 2-2,20 m mit erweiterbaren Baumkronen, für 15 Euro in Bad Lippspringe für Selbstabholer abzugeben, Tel.: 0174/ 8319367

Verkaufe Herren- und Damenmäntel (auch Ledermäntel), Jacken, Hosen, Anzüge, Röcke, Blusen usw. Rein-schauen lohnt sich, Größen 42, 44, 46, 48, nach telefonischer Absprache, Tel.: 05251/ 21701

Alter Gefrierschrank, 240 L., 7 Schubladen, Liebherr, Selbstabholer, Tel.: 0151/ 75054229

CD Regal, Maße, 55 x 16 x 36cm, je 60 CD x 6, zu 15 Euro, stapelbar. Vorwerk-Teppichreiniger, externes Gerät, 50 Euro. Damenkleidung, Größe 42/44, hochwertig, Marken, modern. Neuwertige Schuhe, Größe 43, Tel.: 05252/ 9331528 ab 18 Uhr

Aluminium-Profil, L. 6 m, T. 5 cm, B. 6 cm, Gewicht 9 kg. Die Profile sind geeignet für PV-Anlage, sowie für viele andere Zwecke wie z.B. Vordächer, Zäune u. vieles mehr, günstig zu verkaufen, Preis VHB, Tel.: 0171/ 7733360

Anmachholz, 20 bis 25 cm lang, ideal auch für kleine Terrassenöfen, in 3 kg, 5 kg oder 7 kg Raschelsäcken, garantiert ohne Nägel, Lieferung ab 10 Sack möglich, 0,50 Euro/kg, Tel.: 0152/ 01709917

Wegen Größenänderung, Herren Winter-Garderobe, Mäntel, Anzüge, Hosen, Blazer, Jacken usw., Gr. 52-54. Damen Lederjacken, Ledermäntel, Kleider, Röcke, Jacken, Blusen u. vieles mehr. Verdienstorden, Uhren, alte Schreibmaschine, Aktenvernichter, Kassettenrekorder, Fernglas, usw. nach Vereinbarung günstig abzugeben, Tel.: 05251/ 21701, Mo. 11-14 Uhr, Di. 12-15 Uhr, Mi. 11-13 Uhr, Sa. 14-19 Uhr

Kaminofen zu verkaufen, Tel.: 0157/ 59440251

Anhänger für Fahrräder, Omas Kaf-feeservice, Tel.: 05252/ 82148

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, den 20.11.2019

Heimwerker-Tischkreissäge, ein-satzbereit, komplett mit Original-Sägeblatt und Profi-HM-Zusatzblatt, 200 mm Durchm., 20 Zähne, Tisch Höhen- und Neigungsverstellung, Tischfläche 40 x 52 cm, Führungsanschlag verstellbar, max. Schnitttiefe 4 cm. Spanabsaugung mit Industriesauger möglich, 20 Euro VHB, Tel.: 05251/ 32462

Original Wagenrad von Bauernwagen, 90 cm Durchmesser. Original-Gegenstand in gutem Zustand, mindestens 90 Jahre alt. Felgen, Nabe, Speichen und Reifen ohne Schaden. Alle Holzteile Natur imprägniert. Bei Bedarf separate Vorrichtung für Wandbefestigung verfügbar, 45 Euro VHB, Tel.: 05251/ 32462

Gartenhäcksler Turbo Hochleistungshäcksler Elektro Beckum, Typ TH2500 WNB, 2,2KW, 40 Euro VHB, Tel.: 05251/ 32462

Massiver Eichenschrank, 200 J. alt, günstig abzugeben. Maße: B 153, H 190 + T 58, Salzkotten, Tel.: 02948/ 9497446

E-Bike, 26er, 5 Gänge, Farbe schwarz, Batterie defekt, VHB 200 Euro, Tel.: 02955/ 1057

Bestimmter Jahrgang gesucht? 1958, 1959, 1961, 1962, 1963, 1964, Weinflaschen, leer aber sehr historische deutsche Etiketten von Rhein und Mosel, auch Versand. Und 3 alte Schreibmaschinen ELITE, Olympia Monica, alle im Koffer, sowie Guss-Bügelisen, Tel.: 0174/ 7447207

Saurierbücher - diverse Bücher (mit Abbildungen) über Saurier, sehr interessant, Tel.: 05254/ 4554

MC (Musikkassetten) - verschiedene Musikkassetten (offizielle Kaufkassetten!) mit klassischer Musik, Tel.: 05254/ 4554

Aufgrund einer Wohnungsauflösung in Bad Lippspringe sind Möbel kostengünstig bzw. kostenlos abzugeben, Tel.: 0178/7902286

Zubehör für Vorwerkstaubsauger: Neues Abdeckgitter mit Feinstaubfilter für Tiger 251, sowie weiteres Zubehör für Geräte mit Wappen- bzw. Knopfanschluss z. T. neuwertig unbenutzt und z. T. gebraucht aber gut erhalten. Verstellbare Softdüse (entfernt Staub auch v. empfindlichen ohne Kratzer), Fugendüse, Heizkörperbürste, Polsterdüsen, Adapter, Bürstenrollen für Teppichbürste 340 etc., günstig (ab 2 bis 6 Euro/ Stück) zu verkaufen, Tel.: 05257/ 4055 (Hövelhof)

1 Flasche 1978er Klosterneuburger „Fenster!“ Grüner Veltiner für 8 Euro, sowie 3 Flaschen 1999er Oppenheimer Krötenbrunnen Qualitätswein b. A. für 15 Euro zu verkaufen (auch Einzelverkauf möglich), die Weine wurden stets liegend im Keller gelagert, Tel.: 05257/ 4055 (Hövelhof)

Liboriglas von 1977 mit Siegel „1200 Jahre Paderborn“ für 5 Euro, sowie 10 Biergläser von 1983 „Paderborner Gold-Pilsener“ für 10 Euro (sehr guter, fast neuwertiger Zustand) und weitere gut erhaltene Bier-, Wein- und Schnapsgläser günstig zu verkaufen, Tel.: 05257/ 4055

Industrie-Staubsauger, gebraucht, 10 Euro, Tel.: 05251/ 32462

Alte Porzellan Moccattassen Pirkenhammer Nr. 42, unbenutzte Vitrineneobjekte, ca. 55 bis 60 Jahre alt, 6 Tassen und 6 Untertassen, weiß-rot mit goldfarbenen floralen Muster, für VB 49 Euro zu verkaufen, Tel.: 05257/ 4055

Kaminholz 30 cm (auch kürzer), div. Harthölzer, trocken per SRM wegen Krankheit zu verkaufen, Preis nach Vereinbarung, Tel.: 05234/ 8799928

Waschma., 4 J., Garantie, 7 kg A+++, LCD, 2 Personenhaus., FP 300 Euro. Navisys., 7 Zoll, CD USB, FP 65 Euro. Panaso. LCD 80 cm, FP 50 Euro. Neue Herren Winterkapuzenfelja., XL, FP 35 Euro. Gro. massi. Kinder-/Jugendtisch, FP 25 Euro. Neuer Multidruker LCD Patro., FP 40 Euro. 2 Haibarben, 10 und 15 cm, 8-10 Euro FP Hitaschi Schrauber, 2 x 14,4 V, FP 65 Euro. Laptop Windows 7, 39 Zoll Bild, FP 50 Euro. 2 neue Bürosportsitzestühle, Kunstlederoptik, je 50 Euro FP, Tel.: 05258/ 6053671

4 Aufbewahrungskästen für MC (Musikkassetten), transparent, mit Deckel, für je 28 Kassetten, sehr schön und praktisch, wie neu! Tel.: 05254/ 4554

Verkaufe gebr. Gefrierschrank Privileg mit 3 Schubkästen 60 Euro, neue Sporttasche 10 Euro, gebr. Schreibtischstuhl Lederimitat anthrazit mit hoher Rückenlehne 30 Euro, Holzrahmentür für Balkon/Terrasse mit Fliegengitter 20 Euro, Tel.: 05252/ 9358275

VERSCHIEDENES

Verschenke am 27. November 2019 am Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 11 in Bad Lippspringe, Couch, Sessel, diverse Schränke für Selbstabholer wegen Umzug, Sofortmitnahme bis 16 Uhr. Verkaufe zudem Fernseher für 100 Euro und Spiegel, Schuhschränke,...

Wer hat eine gut erhaltene, stabile Staffelei abzugeben? Wir freuen uns über Ihren Anruf, Tel.: 05252/ 8398212

KLEINANZEIGEN

bitte schriftlich per Email senden an: kleinanzeigen@heggemannmedien.de

Aufgeschlossene und fröhliche junge Frau (57 J.), 1,76 m sucht Dich zum Leben, Lieben, Lachen. Du sollst familiär und aufgeschlossen sein und aus dem Raum Paderborn kommen, Chiffre Nr. _HM_06.11.2019_001

Suche Münzen, Briefmarken, Postkarten, Telefonkarten, Orden, Abzeichen, Medaillen, Feldpost, Zinn, alte Krüge usw., alles anbieten, Tel.: 0179/ 9869337

Antikes, historisches u. nostalgisches gesucht: Gemälde, Ölbilder, antikes Glas, Porzellanfiguren, alte Technik, Postkarten, Fotos, antike Werbung, Design, hist. Fotos u. Dokumente, Porzellan u. Glas, antikes Spielzeug, hist. Bücher, Tel.: 0179/ 9869337 oder 0160/ 2633835

Verkauf Silber Schmuck & Kunst
Fa. Dipl.-Kfm. Marc Hagedorn
Mühlenstr. 32 | Paderborn
Di. und Do. 13.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
0171/3830863 u. 05251/5431513
info@kunsthandel-hagedorn.de

Ankauf Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Kunst, Orden, Asiatika, uvm. - Nachlässe, Sammlungen & kompl. Haushaltsauflösungen

Schallplatten - Vinyls gesucht. Rock - Beat - Jazz - LPs, Singles, Sammlungen, ab 1950er Jahre, Tel.: 0160/ 2633835

Können Sie helfen? Für unsere Kleiderkammer benötigen wir dringend **Damen- und Herrenbekleidung!** Infos unter: **05251 / 13093-13**



Privat sucht: Kaufe alte Weine und Weingläser, Sekt und Champagner, Tel.: 0157/ 72471063

Wer hat Trüdel, Werkzeug, Deko und Angelzubehör zu verschenken oder günstig abzugeben, Tel.: 0176/ 43025694

Trüdel, Haushalts-, Dekosachen, Bett-, Tischwäsche, Gartenbedarf, Bücher usw. gesucht, Tel.: 05257/ 930644



Goldankauf

Königsplatz 18 Paderborn **0177 75 44 398** Lange Straße 94 Driburg
☎ 0 52 51-14 74 799 ☎ 0 52 53-86 89 518

GOLDANKAUF SOFORT BARGELD

Vertrauen Sie auf unsere Seriosität, profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

- Ihr Schmuck wird sofort vor Ihren Augen ausgewertet und geschätzt
- Keine Verkaufsverpflichtung
- 100% seriös und diskret
- Keine versteckten Kosten
- Ehrliche Beratung:



➔ **Mo.-Fr. 10-18 h / Sa. 10-16 h (B. Driburg -14 h)** ➔

Wir zahlen faire Preise

Gold-Barren • Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Zahngold • Gold-Uhren
auch mit Zähnen Markenuhren

Bruch-Gold • Platin-Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck • Zinn
auch Tafelsilber mit 80, 90, 100er Auflage

Paderborn - Königsplatz 18 - 05251/1474799

MARKTPLATZ

Der Kleinanzeigen-Markt

Spaß am Handarbeiten, Quatschen, Austausch, Hilfestellungen und dabei nette Leute kennen lernen. Wer hat Lust die Nadeln zum Glühen zu bringen? Ob alt oder jung, ob Anfänger oder Profi. Bitte meldet euch unter: freizeitgruppe-2019@hotmail.com

Liebe Unbekannte, Du liebst die Natur? Theater? Kultur? Bücher? Musik? Du möchtest einen Single-Mann (55) kennenlernen, mit dem Du Deine Freizeit verbringen könntest? Lass einfach von Dir lesen, ich freue mich auf Deine Worte! E-Mail: schoenemomente@gmx.net

Rentner, 70 J. ruhig, ordentlich sucht ab sofort oder später eine kleine Wohnung in Hövelhof, Tel.: 0171/7733360

Angestellte im öffentlichen Dienst sucht in Schlangen ab sofort, schöne helle Wohnung, ruhig, rauchfrei, barrierefrei, bezahlbar, 3 Zimmer, ca. 70 qm, mit Balkon, Keller, Stellplatz oder kleine Eigentumswohnung, Tel.: 0151/75054229

Suche 1 Zi., Küche, Bad, Balkon u. Keller, Angebote unter Tel.: 0176/52664474

Solvente Frau, Mitte 40, in fester Anstellung sucht in BL oder Schlangen eine Wohnung, bis 360 Euro KM, Tel.: 0151/50760012

Suche 2 Zi., Küche, Bad m. Wanne, großer Balkon u. Keller, Angebote unter Tel.: 0176/52664474

Junger Mann, Ende 30, sucht zu sofort in Schlangen o. näherer Umgebung schöne, ruhige, helle, bezahlbare WHG, 2 bis 2,5 Zimmer, bis 60 qm, mit Keller, Stellplatz, schön wäre mit Balkon, Tel.: 0151/75054229

Single-Mann, mittleren Alters sucht 1-2 Zimmer WHG, Tel.: 0157/82116804

Suche 2 bis 3 Zimmer Wohnung mit Balkon in Bad Lippspringe oder Schlangen, Tel.: 0175/4410703

BL, Nelkenstraße, EG, 2 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Einstellplatz, KM 360 Euro zzgl. NK, Tel.: 0151/17630801

3 ZKB, 97 qm, Neubauwohnung, 1. Etage mit Aufzug, KM 750 Euro, kurzfristig beziehb., Tel.: 0172/1667745
2 Zi. K. Bad, Abst.-R., Balkon/Loggia, Keller u. Fahrradgarage in Bad Lippspringe nahe Combi-Einkaufsmarkt zu vermieten, Tel.: 05252/53588 oder 0172/5312332 ab 17 Uhr

IMMOBILIEN

Suche ein freistehendes Haus, Reihenhäuser oder Doppelhaushälfte in Hövelhof u. Umgebung. Bitte alles anbieten. Angebote von Makler auch sehr gerne, Tel.: 0171/7733360

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, den 20.11.2019

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Weitere Anzeigen finden Sie auf der **KFZ-Sonderseite 06**

MIETGESUCHE

Ältere Dame sucht Wohnung im Riemkeviertel Paderborn, Nichtraucherin, kein Tier, 50-60 qm, Tel.: 0177/4678158

Suche 3 ZKB, Bad mit Fenster, barrierefrei, EG, bei Aufzug auch weitere Etage, bis 650 Euro warm, sep. Eingang wäre schön. Oder 3-4 Zimmer, kleines Haus mit Garten in BL, 650 Euro bis 700 Euro warm, Tel.: 0176/86661964

Suche dringend ab sofort 2-3 gr. Zimmer, Küche, Bad m. Wanne + Fenster, gr. Balkon, Kellerraum, 1. Stock, 450 Euro warm, BL oder Umgebung, Tel.: 0151/42428307

MIETANGEBOTE

BL, 3 ZKB, 70qm, renoviert, tiefreif, 1. OG, Tel.: 0179/8178686

Können Sie helfen? Für unsere Kleiderkammer benötigen wir dringend **Kindersachen und Spielsachen!**

Infos unter: 05251 / 13093-13



Kaufe Münzen und Medaillen aller Art, gerne auch 5 DM & 10 DM Münzen. Sowie alles an Goldmünzen und Silbermünzen/Barren, gerne auch ganze Sammlungen und Nachlässe - Bitte alles anbieten! Tel.: 05252/9893112

Sportschütze sucht Luftgewehr, LuPi+ freie Vorderl., Tel.: 01525/5895651

Suche Militaria. Zahle z.B. für EK 1 bis 200 Euro, Fotoalben bis 500 Euro, Deutsches Kreuz in Gold bis 2500 Euro, Uniformen bis 3000 Euro, Ritterkreuz Nachlass ab 6000 Euro, Schirmmützen, Pickelhauben & Helme bis 1000 Euro, Dolche & Säbel, Orden, Urkunden, Pässe, Bücher sowie alles militärische bitte anbieten - seriöse und sehr diskrete Abwicklung garantiert! Tel.: 05252 / 9157896 oder 0176/32498647

KOSTENLOSE PRIVATE KLEINANZEIGEN

Per Email an: kleinanzeigen@heggemannmedien.de

oder per Post an: **HEGGEMANNMEDIEN GmbH**

Kleinanzeigen • Burgstr. 2 • 33175 Bad Lippspringe

Vermietungs- u. Immobilienanzeigen sind kostenpflichtig: Wir berechnen diese Anzeige je Zeitung pro Zeile mit 1,- Euro.

Nächste Ausgabe erscheint am: Mittwoch, 20.11.2019

WWW.STELLENANGEBOTE-OWL.DE



HEGGEMANN MEDIEN GmbH

PADERBORNER

JOURNAL

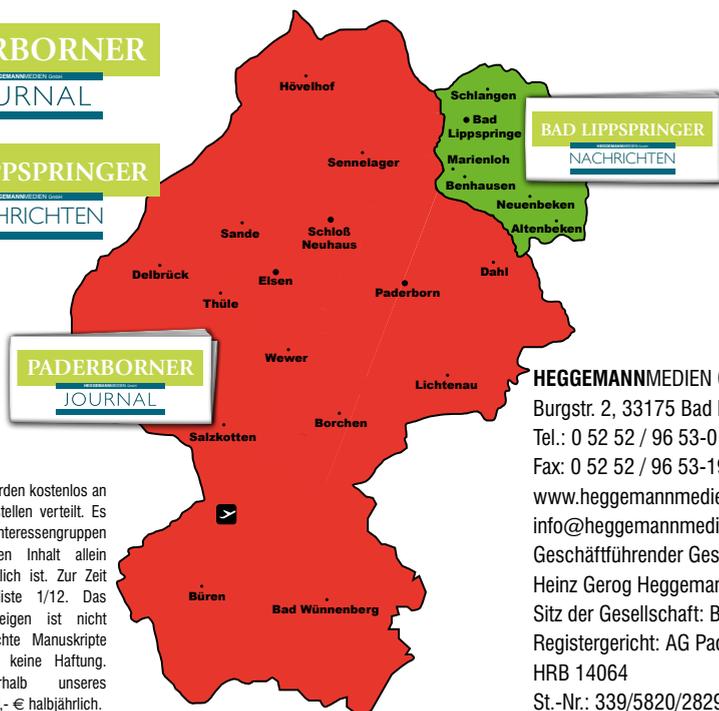
BAD LIPPSPRINGER

NACHRICHTEN

PADERBORNER

JOURNAL

Unsere Publikationen werden kostenlos an Haushalte und Auslagestellen verteilt. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht, für deren Inhalt allein der Inserent verantwortlich ist. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 1/12. Das Reproduzieren v. Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 30,- € halbjährlich.



HEGGEMANNMEDIEN GmbH
Burgstr. 2, 33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52 / 96 53-0
Fax: 0 52 52 / 96 53-19
www.heggemannmedien.de
info@heggemannmedien.de
Geschäftsführender Gesellschafter:
Heinz Gerog Heggemann
Sitz der Gesellschaft: Bad Lippspringe
Registergericht: AG Paderborn,
HRB 14064
St.-Nr.: 339/5820/2829

Gesamtauflage
107.525
Exemplare

Redaktion:

Heinz Georg Heggemann (hh)
(verantwortlich)

Monika Heggemann (mh)

Mark Heinemann (he)

Dietmar Gröbing (dg)

Dennis Roger (dr)

Herbert Gruber (hg)

Mark Stücher (ms)

Satz + Druck:

OFFSET + DIGITAL DRUCK POINT
Burgstr. 2, 33175 Bad Lippspringe

Anzeigen:

Conny Adamietz
Tel.: 0 52 52 / 96 53-214
adamietz@heggemannmedien.de

Stefanie Bensmain
Tel.: 0 52 52 / 96 53-207
bensmain@heggemannmedien.de

Doris Clasbrummel
Tel.: 0 52 52 / 96 53-212
clasbrummel@heggemannmedien.de

Heike Knop
Tel.: 0 52 52 / 96 53-201
knop@heggemannmedien.de

Anastasia Rößler
Tel.: 0 52 52 / 96 53-213
roessler.a@heggemannmedien.de

Susanne Rößler-Garbe
Tel.: 0 52 52 / 96 53-205
roessler@heggemannmedien.de

Silvia Schiller
Tel.: 0 52 52 / 96 53-210
schiller@heggemannmedien.de

NEUER INTERNETAUFTTRITT?



WIR KÜMMERN UNS DRUM!

HEGGEMANN MEDIEN GmbH

Burgstr. 2 | 33175 Bad Lippspringe
Telefon 05252 9653-0 | info@heggemannmedien.de
www.heggemannmedien.de